



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



**Einladung zur Sitzung
des Ausschusses für
Technik und Umwelt**

S. 6

Foto: trumaz/Stock/Getty Images



Aus dem Gemeinderat

S. 2-4

Foto: aargund/Stock/Thinkstock



**Siegerehrung
STADTRADELN 23**

S. 9

Foto: jillians/Stock/Getty Images Plus



Netzwerk Brühl

S. 9-10

Foto: Hubert Reuter/Thinkstock

Villa Meixner

DEKORATIVE MALEREI & HERBSTMARKT 2023



SAMSTAG 07.10.
14:00 - 19:00 UHR

SONNTAG 08.10.
11:00 - 18:00 UHR

EINTRITT FREI!

Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder
des Förderkreises Dourtenga und der Kulturfreundeskreis!

**VILLA MEIXNER
BRÜHL**

Villa Meixner
Schwetzinger Str. 24 • 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz
www.bruehl-baden.de

Aus dem Gemeinderat

Trotz großer Lücken in den Reihen des Gemeinderats aufgrund urlaubs-, krankheits- und dienstlich bedingter Abwesenheit stellte Dr. Göck die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest, das sich dann vor allem mit den Gemeindefinanzen befasste.

Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Dr. Göck verkündete, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats beschlossen wurde ein LF 10 für € 625.000,- für die FFW Brühl anzuschaffen, da das alte Fahrzeug nicht mehr den Vorgaben entspricht und aussortiert werden muss. Nach der Bestellung wird das Fahrzeug nun angefertigt und frühestens Ende 2024 ausgeliefert.

Jahresrechnung 2022: Viel Licht, kaum Schatten ...

So beschrieb Bürgermeister Dr. Ralf Göck die guten Zahlen des Jahresabschlusses 2022. Kämmererchef Andreas Willemsen und sein Team haben die kommunalen Kassenbücher für das vergangene Jahr abgeschlossen. Das Ergebnis legten sie am Montagabend dem Gemeinderat in dessen öffentlicher Sitzung vor. Und einmal mehr schließt die tatsächliche Ergebnisrechnung deutlich besser ab als zuvor im Etatentwurf eingeplant gewesen ist. Ging man ursprünglich von einem Minus von 1,21 Millionen Euro aus, so steht tatsächlich ein Plus von 1,36 Millionen Euro als ordentliches Ergebnis unter den Zahlenkolonnen.

Und damit nicht genug konnten noch außerordentliche Erträge aus dem Verkauf des Areals am Schrankenbuckel als Sonderergebnis generiert werden. Damit summiert sich das Gesamtergebnis auf stolze 15 Millionen Euro. Doch muss dieses laut Willemsen in der Sitzungsvorlage „beste Ergebnis aller Zeiten“ relativ gesehen werden. Denn die damit geschaffenen Rücklagen von 14,4 Millionen Euro sind schon jetzt als Ausgleich zukünftiger Haushalte eingeplant.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck ...

... freute sich in seiner Stellungnahme über ein Haushaltsjahr, das „als wohl bestes in die Geschichte der Gemeinde Brühl eingehen wird“. Insgesamt habe es einen hohen Gewinn gegeben, und trotz außerordentlich hoher Investitionen gab es noch mehr Liquidität und weniger Schulden als im Jahr zuvor.

Das ursprünglich für 2022 geplante Ergebnis sei um 2,5 Millionen gedreht worden. Das sei in erster Linie hohen Gewerbesteuerzahlungen und großzügigen Zuweisungen von Bund und Land zu verdanken gewesen. „Wichtig ist, dass wir nicht mehr von unserer Substanz gelebt haben, sondern der Rücklage etwas zuführen konnten, und zwar sowohl der buchhalterischen als auch der Barrücklage – wir haben auch nicht auf Kosten der kommenden Generationen gelebt, wie manche meinen, weil wir auch die Abschreibungen erwirtschaftet haben“, unterstrich Göck.

Neben den genannten Mehreinnahmen seien auch Einsparungen im Personaletat erreicht worden. „Ein erstes Alarmzeichen ist allerdings, dass die laufenden Aufwendungen gestiegen sind, das Ergebnis entspricht etwa dem Ansatz – dies zeigt auch die Inflation, also Kostensteigerungen ohne Mehrleistung.“ Die investiven Ausgaben seien im vergangenen Jahr demnach mit 7,7 Millionen Euro im Mehrjahresvergleich wieder sehr hoch gewesen, „sie lagen immerhin aber drei Millionen Euro unter dem ursprünglichen Ansatz“.

Die Liquidität stieg aufgrund der hohen Einzahlungen von 2,7 auf 7,2 Millionen, das Gesamtvermögen, also mit den Geldanlagen, wuchs um 9,5 auf 15,2 Millionen Euro an. Die Schulden verringerten sich im vergangenen Jahr um knapp 900 000 Euro von 6,2 auf 5,3 Millionen Euro, zitierte der Verwaltungschef aus der Jahresrechnung. Der Grund war, dass nur getilgt und kein neuer Kredit aufgenommen worden sei.

Beim Zahlungsmittelüberschuss, also dem, was die Gemeinde „erwirtschaftet“ hat, wurde gegenüber den schlechten Zahlen in den Vorjahren mit 3,1 Millionen Euro ein gutes Ergebnis erreicht, was bei einer Gesamtleistung von 40 Millionen knapp acht Prozent Umsatzrendite entspreche. Doch Göck betonte: „Das lässt sich sehen ... und wird aus heutiger Sicht in den nächsten Jahren nicht mehr zu erreichen sein.“

Das gelte auch für das um 9,5 Millionen Euro gewachsene Finanzvermögen, denn dieses werde durch die Investitionen der Jahre 2023 und 2024 komplett aufgezehrt.

Und schon war der Rathauschef in seiner Stellungnahme beim Bericht der aktuellen Finanzlage. Im laufenden Jahr sehe es trotz wiederum guter Gewerbesteuererträgen und guter Einnahmen aus Landeszuweisungen schlechter aus, weil die laufenden Ausgaben deutlich ansteigen würden. Zugleich sei die Liquidität aus dem Großprojekt Grüne Mitte und Sportpark Süd abgeschmolzen.

„Wie im vergangenen Jahr angekündigt, ist allerdings schon wieder die seit Jahren festzustellende Schere aus deutlich schneller steigenden laufenden Ausgaben und langsam steigenden Einnahmen festzustellen“, urteilte Göck. Und so folgte auf „eine Stunde der Freude“, wie Göck die Stellungnahmen zur Finanzsituation des vergangenen Jahres nannte, der Moment der Ernüchterung, als es um das laufende Jahr ging und ein noch weiter in die Zukunft reichender Blick gewagt wurde. Um da rechtzeitig einzugreifen, findet sich seit einigen Jahren im Herbst eine Kommission, zusammengesetzt aus Bürgermeister, Fraktionsvorsitzenden und Bürgermeister-Stellvertretern mit der Kämmererei zusammen, um Möglichkeiten der Haushaltskonsolidierung zu finden. Das habe sich bewährt und soll fortgeführt werden.

Aussprache im Gemeinderat

Tatsächlich eine Stunde der Freude – zeitlich allerdings um fünf Minuten verkürzt – hatten die Ratsmitglieder bei der Aussprache des Jahresabschlusses für 2022 in ihrer jüngsten öffentlichen Sitzung. Drei Monate später als sonst und mit deutlich reduzierter Mannschaft – gut ein Drittel der Ratssitze war aus verschiedenen Gründen von Urlaub bis Krankheit unbesetzt – wurde analysiert, wie das dritte Corona-Jahr in Brühl finanzpolitisch gelaufen ist.

„Das Warten auf die Jahresrechnung hat sich aber gelohnt“, zeigte sich Bürgermeister Dr. Ralf Göck in seiner Einleitung überzeugt, denn „sie ist sehr gut und 2022 geht wohl als bisher bestes Haushaltsjahr in die Geschichte der Gemeinde ein“. Und auch bei den Fraktionen war fast nur Zufriedenheit zu hören, wenngleich der Blick auf die aktuelle Situation und vor allem der nächsten Jahre einen deutlichen Dämpfer setzte.

Michael Till (CDU):

„Erneut ist die Jahresrechnung weit besser ausgefallen, als der ursprüngliche Haushaltsplan 2022“, verlas Michael Till (CDU) die Stellungnahme seines Fraktionskollegen Bernd Kieser. So sei der im Ergebnishaushalt befürchtete Fehlbetrag in ein positives Ergebnis von rund 1,35 Millionen gedreht worden. Erreicht worden sei das durch erhöhte Zuweisungen von rund 1,4 Millionen Euro aus den Töpfen des Finanzausgleichs und erhöhter Gewerbesteuererträge von rund 713 000 Euro. Aufgrund der sich abzeichnenden schwierigen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland dürfte das Niveau allerdings in den nächsten Jahren nur schwer zu halten sein, so der CDU-Sprecher. Dennoch: Die Gemeinde habe eine unerwartet gute Ausgangslage für die noch kommenden extrem schwierigen Zeiten.

Zum positiven Ergebnis des Ergebnishaushalts hätten auch Eigenleistungen des Ortsbauamtes und des Bauhofes in Höhe von rund 260 000 Euro beigetragen. Die deutliche Verbesserung des Ergebnishaushalts gegenüber der Planung gehe aber auch auf Einsparungen bei der Gebäudeunterhaltung, den Aufwendungen für Sachverständige, Gutachten und Prüfungen sowie bei den Personalkosten mit insgesamt 815 000 Euro einher. Trotz allem liegen die Personalkosten im Vergleich zum Jahresergebnis 2021 um 7,73 Prozent höher.

Gleichzeitig zeige sich ein Fachkräftemangel, insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung, der weiter stark ansteigen werde. Umso wichtiger sei es, schon jetzt qualifiziertes Personal für die Zukunft auszubilden. Für eine moderne und handlungsfähige Verwaltung sei der Anstieg dieser Kosten damit unumgänglich.

Bei der Investitionstätigkeit sei 2022 das mit den höchsten Ausgaben, obwohl nicht alle eingeplanten Maßnahmen komplett durchgeführt worden seien.

Jens Gredel (FW):

„Die Steigerung bei den ordentlichen Erträgen um etwa 2,9 Millionen Euro im Ergebnishaushalt fällt deutlich geringer als im Vorjahr aus, als sie noch 5,8 Millionen betrug, doch war damit zu rechnen, dass die Gewerbesteuererträge und die Zuweisungen im Finanzausgleich nicht mehr so hoch ausfallen würden“, stellte Jens Gredel für die Freien Wähler fest. Ob sich die Gewerbesteuererträge von der Pandemie erholt haben und sich die Gewerbesteuererträge auf dem hohen Niveau einpendeln, bleibe abzuwarten.

Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer sei geringfügiger als erwartet nur um 257 000 Euro auf 9,9 Millionen Euro gestiegen und dürfte aus seiner Sicht wohl nur der Inflation geschuldet sein. Als erfreulich bezeichnete er die deutlich höher ausgefallenen Verwaltungsgebührenerträge – ausgelöst durch die Anpassung des Verzeichnisses der Verwaltungsgebühren im Jahr 2022. Auch die ordentlichen Ausgaben liegen mit 308 000 Euro unter dem Planansatz. Doch dürfe nicht übersehen werden, dass sie gegenüber dem Vorjahr um etwa 3,8 Millionen gestiegen seien. Zwar seien die Personalkosten nicht wie prognostiziert auf 10,6 Millionen angewachsen, weil freie Stellen nicht oder nicht so schnell besetzt worden seien, aber die Zehn-Millionen-Euro-Schallmauer wurde erstmals geknackt und um 200 000 überstiegen. Tendenz steigend in den nächsten Jahren, so Gredel.

Vorausschauend müsse Brühl bald wieder mit negativen Jahresergebnissen rechnen, auch wegen der „hohen Abschreibungs- und Folgekosten des Sportparks Süd von knapp einer Million Euro – von den Folgekosten der neuen Kinderbetreuungseinrichtungen ganz zu schweigen“, unterstrich der Freie Wähler.

Hans Hufnagel (SPD):

„Als der Haushaltsplan beschlossen wurde, hatten viele von uns die Hoffnung, dass nach Corona 2022 ein ganz normales Jahr werden würde. Aber dann kam der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine. Da war die Welt eine andere“, leitete Hans Hufnagel seine Stellungnahme ein und verwies auf die Energiekrise, die Preissteigerung und die Inflation. „Auch wurden plötzlich wieder Flüchtlingszahlen – gerade aus der Ukraine – erreicht, die uns auf dem falschen Bein erwischten.“ Da sei es erstaunlich, dass 2022 im Gesamtergebnis mit einem Plus von 1,35 Millionen Euro abgeschlossen habe.

Das Vermögen der Gemeinde belaufe sich in der Bilanz bei Sachwerten auf 86,3 Millionen Euro, die Verbindlichkeiten beziehungsweise Schulden der Gemeinde am Kapitalmarkt beziffert das Zahlenwerk für Ende 2022 auf 5,3 Millionen Euro. Die Pro-Kopf-Verschuldung habe 373 gegenüber 435 Euro im Vorjahr betragen, also abermals gesunken. Der Landesdurchschnitt der Schulden der Gemeinden inklusive Eigenbetriebe lag im Juni 2022 pro Kopf bei 2004 Euro.

Als wichtige Kennzahl nannte Hufnagel die Schuldentragfähigkeit. Diese setzt den Schuldendienst, also den finanziellen Aufwand für Zins und Tilgung in Relation zu den ordentlichen Erträgen. Für Brühl ergebe dies einen niedrigen Wert von 2,3 Prozent. Mit Blick auf den Jahresabschluss 2022 könne aus finanzieller Sicht die nähere Zukunft für die Gemeinde weiterhin als solide bezeichnet werden, so der SPD-Sprecher – auch wenn der Zwischenbericht für das laufende Jahr schlechter ausfalle als geplant. „Der Verkauf des Geländes am Schrankenbuckel hat die finanziellen Reserven erst mal wieder aufgefüllt“, schloss Hufnagel.

Peter Frank (GLB):

Für die Grüne Liste fasste Peter Frank noch einmal die Eckdaten des Jahresabschlusses zusammen: „40,3 Millionen Euro eingenommen, 38,9 Millionen ausgegeben, 1,4 Millionen erwirtschaftet, 13,7 Millionen durch den Verkauf des Sportgeländes außerordentlich eingenommen.“ Das Haushaltsjahr 2022 behalte aber Einmaligkeitscharakter, denn das grundsätzliche strukturelle Problem, dass die Erträge durch Steuern bei einer Steigerung von 2,9 Prozent nicht mit den Steigerungen der Aufwendungen von 10,8 Prozent Schritt halten können, bestehe weiter.

„Das bedeutet, dass wir in ein paar Jahren unsere Rücklagen aufgebraucht haben und negative Haushaltsergebnisse an der Tagesordnung sein werden, wir uns aber für heute und die nächsten Jahre mit den Krisen und deren Folgen für unsere Gemeinde

intensiver auseinandersetzen müssen“, so Frank. Die laufenden und geplanten Investitionsprojekte, die eine Pflichtaufgaben für die Gemeinde darstellten, müssten bezahlt werden. Beispielhaft nannte er Investitionen in Schulen, Kindergärten, Sozialleistungen und Flüchtlingsintegration aus der Ukraine und anderen Ländern sowie andere kommunale Aufgaben. „Das wird 2023 und 2024 sicherlich eine Herausforderung für die Gemeinde.“

Auch in Brühl müsse man „alles erdenklich Mögliche in Betracht ziehen, wie man trotz der Weltkrisen klimaschützend und trotzdem finanziell stabil haushalten kann“. Grundsätzlich fordere die GLB wiederholt, dass in der Gemeinde nachhaltiger und schonender mit den Land-, Wasser-, Luft- und anderen Umwelt- und Vermögensressourcen gehaushaltet werde – „das ist unsere Verantwortung für unsere Kinder und Kindeskinde“.

Haushaltszwischenbericht 2023

Aktuelle Finanzlage der Gemeinde bereitet Sorgen

Im Anschluss an den Jahresabschluss standen die Gemeindefinanzen erneut im Fokus. Bürgermeister Göck legte die aktuelle Finanzlage der Gemeinde dar und nahm gleich vorweg, dass in diesem Jahr nicht mit einem Gewinn wie 2022 zu rechnen sei. Ganz im Gegenteil zeige der Haushaltszwischenbericht, dass der geplante Verlust in Höhe von 4,646 Mio.€ – trotz einer moderaten Verbesserung – nicht in einen Gewinn gedreht werden könne.

Defizit im Haushalt 2023 von Brühl erwartet

Das bedeutet, dass die laufenden Aufwendungen der Gemeinde nicht durch die laufenden Erträge gedeckt werden. Dabei, so Göck, gebe es auf der Einnahmenseite deutliche Verbesserungen, vor allem bei den Gebührenerträgen, Landeszuweisungen und Gewerbesteuererträgen. Weiter seien auch große Einsparungen bei den Strom- und Heizkosten zu erwarten. „Das bringt uns Entlastung“ stellte Göck klar. „Doch wir werden nicht einmal ansatzweise auf eine Null kommen“, prognostizierte er angesichts der derzeitigen Zahlen für das Jahresende.

So seien auch deutliche Verschlechterungen zu verzeichnen, etwa durch „einen großen Ausfall beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer“. Als Grund hierfür benannte Göck vorrangig deutschlandweite Ursachen, insbesondere die Steuerentlastungen des Bundes, damit die Bürger die Krisen bewältigen. Außerdem seien die Kosten für die Erhaltung von Gebäuden und Außenanlagen der Kommune gestiegen. Und „wir werden der Betreuungskosten nicht mehr Herr“, beklagte der Rathauschef. Allein im Kindergarten müsse die Gemeinde Brühl für ihre 650 Betreuungsplätze nach Abzug aller Einnahmen von Land und Eltern noch 3 Millionen Euro zuschießen, „so viel wie noch nie zuvor“. Die gesamten Personalkosten bezifferte der Rathauschef für das laufende Jahr auf rund elf Millionen Euro – das seien zwar 300.000 Euro weniger als noch im Januar geplant, doch zehn Prozent mehr als im Jahr zuvor. Insgesamt werde es also 2023 keinen ausgeglichenen Ergebnishaushalt geben. Daher sei es notwendig, dass man den Rücklagen, also dem Sparstrumpf der Gemeinde, Gelder entnehmen müsse, um am Ende einen Ausgleich zu erreichen. Dabei seien dies Gelder, „die wir lieber investieren würden, als sie in laufende Tätigkeiten zu stecken“, so Göck.

Investitionen auf hohem Niveau

Doch auch bei den Investitionen sieht der Zwischenbericht nicht so erfreulich aus. Denn für die durchgeführten Investitionsmaßnahmen hat die eigene Finanzkraft der Gemeinde nicht ausgereicht, weshalb auf das Festgeldkonto zurückgegriffen werden musste. Dabei werden die Gesamtinvestitionen geringer ausfallen als geplant: „Wir dachten, wir könnten im laufenden Jahr 7,3 Millionen Euro investieren, aber wir können wohl tatsächlich nur Maßnahmen im Wert von 6,2 Millionen Euro realisieren“, betonte Göck. Dennoch werde man 2023 dank des erst im letzten Jahr aufgefüllten Festgeldkontos noch ohne die Aufnahme von Krediten auskommen, was im Jahr 2024 laut Rathauschef wohl anders aussehen werde.

Das Jahr 2024 sieht nicht besser aus

Abschließend wagte Göck noch einen weiteren Ausblick auf 2024. Es werde immer schwieriger, die Finanzen wirklich gut zu planen. Zu viele Entwicklungen, auf die seitens der Gemeinde

kein Einfluss genommen werden könne, würden sich negativ auswirken. Dazu zählte Göck die Inflation und Tarifabschlüsse für den öffentlichen Dienst. Die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben gehe weiter auseinander – „und es wird nicht besser. Im Gegenteil: 2025 und 2026 werden richtig schwierige Haushaltsjahre“, malte er ein düsteres Bild. Zum Glück befinde sich Brühl durch die 2022 erlösten außerordentlichen Einnahmen des Verkaufs für die „Grüne Mitte“ in einer guten Ausgangsposition. Eines ist laut Bürgermeister Dr. Ralf Göck allerdings bei der Aufstellung der nächsten Haushaltspläne sicher: „Ein Weiterso kann es nicht geben!“

Es müssten im Herbst von der gemeinsamen Haushaltskonsolidierungskommission aus Ratsmitgliedern und Verwaltungsmitarbeitern neue Einsparungsvorschläge erarbeitet werden. Den Zwischenbericht des Bürgermeisters nahm der Gemeinderat ohne Aussprache einstimmig zur Kenntnis.

Zuschuss für die Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs inklusive Funkeinbau beantragt

Bürgermeister Dr. Göck führte in den Tagespunkt ein und plädierte dafür, dem Ortsverein des DRK 32 % der Anschaffungskosten von € 29.838,62 = 9.548,36 € zu gewähren – auch wenn die Ausgaben außerplanmäßig zur Verfügung gestellt werden müssen. GR Gothe (CDU) betonte, dass es nicht üblich sei, ein Fahrzeug für Vereine durch Zuschüsse zu finanzieren. Doch ist das DRK sehr wichtig für die Gemeinde Brühl und aus diesem Grund soll der Zuschuss gewährt werden.

GR Schwenzer (FW) betonte ebenfalls, dass Fahrzeuge eigentlich nicht gefördert würden. Doch auch die Freien Wähler sehen das Fahrzeug als wichtig für Brühl an und sie dankte dem DRK für die geleisteten Einsatzstunden.

GR Zelt (SPD) erklärte, dass ehrenamtliche Hilfe unterstützt werden muss und das Ganze zum Wohle aller sei. GR Grüning (GL) stimmte ihren Vorrednern zu.

Nachtragsvereinbarung zum Honorarvertrag über Honorarleistungen Freianlagen zur Errichtung des Sportparks Süd II in Brühl

Ortsbaumeister Haas erläuterte dem Gemeinderat, warum ein neuer Honorarvertrag abgeschlossen werden muss.

Die Gemeindeprüfanstalt (GPA) hatte festgestellt, dass ein zu hohes Honorar gezahlt wurde, das zurückgefordert werden müsste. Aus diesem Grund müsste nachträglich eine Vereinbarung gemäß HOAI auf Grundlage von weiteren hinzugekommenen Planungsabschnitten getroffen werden. Alternativ wären für diese zusätzlichen Planungsabschnitte eigene HOAI-Verträge notwendig, die aufgrund der HOAI eigenen Systematik für die Gemeinde höhere Kosten bedeutet hätten.

Der Gemeinderat stimmte der Nachtragsvereinbarung einstimmig zu.

Baugebiet „Am Schrankenbuckel“ Benennung der Straßennamen

Ohne Aussprache wurde beschlossen, dass die Benennung des nördlichen Baugebiets „Am Schrankenbuckel“ in „Alfred-Körber-Anlage“ aufgehoben und in „Stadion-Anlage“ umbenannt wird.

Ohne Aussprache wurde weiter beschlossen, künftig öffentliche Gebäude, Einrichtungen, Straßen und Plätze keine Namen von öffentlichen Mandatsträgern oder Bürgermeistern tragen sollen.

Informationen durch den Bürgermeister

Bürgermeister Dr. Göck verkündete eine Eilentscheidung vom 28. Juli 2023 in Bezug auf die Gemeindewerke Brühl (GWB): Die Gemeinde stimmt der Bestellung des neuen technischen Geschäftsführers, Herrn Mehmet Yilmaz, mit Wirkung zum 01.08.2023 zu. In der Gesellschafterversammlung war entsprechend abzustimmen.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats

GR Gothe (CDU) wollte wissen, ob alle raumlufttechnischen Anlagen in den Einrichtungen laufen würden, um gegen Corona gewappnet zu sein.

Ortsbaumeister Haas bejahte dies, kann aber nicht feststellen, ob alle Anlagen auch eingeschaltet werden.

GR Herr Gaisbauer verweist auf TOP 3 (HH-Zwischenbericht). Hierzu möchte er erfahren, warum die Vorsteuerrückzahlungen beim Sportpark Brühl nicht – wie geplant – als Einzahlungen aufgelistet sind, sondern von den Auszahlungen abgesetzt werden. Herr Willemssen erläutert, dass grundsätzlich das sog. „Brutto-Prinzip“ vorherrsche, wonach alle Ein- und Auszahlungen getrennt voneinander und vollständig aufgelistet sind. Eine Ausnahme davon seien Auszahlungsabsetzungen nach § 16 GemHVO. Diese sind allerdings nur dann erlaubt – und auch von der Gemeindeprüfanstalt gewünscht –, wenn es sich um Rückzahlungen handelt, wie in diesem Fall die Vorsteuerrückzahlungen. Insofern liege hier lediglich ein Planungsfehler vor, der im Jahresvollzug vermieden wurde.

GR Hufnagel (SPD) wurde vom Kollegium Rohrhofschule angesprochen. Die Lehrerinnen bitte darum, ein Schild an ihrer Schule anzubringen mit der Aufschrift: „Rohrhofschule – Außenstelle der Schillerschule“

Dr. Göck wird dies prüfen lassen.

GR Grüning (GL) wollte den Stand der Solaroffensive in Brühl wissen. Dr. Göck erläuterte, dass durch die AG erneuerbare Energien und durch Bürger sehr viel gemacht wird. Die zeige die sehr hohe Akzeptanz und daraus resultierende höhere Förderungen. Waren für 2023 nach den bisherigen Erfahrungen € 100.000,- veranschlagt, wurden in 2023 bis September etwa 300.000,- Fördergelder ausbezahlt.

Ortsbaumeister Haas erläuterte, dass die Schillerschule mit ihren Gelenkgebäuden als erstes Solar bekommen soll, da für den Hortneuanbau dies auf deren Dach nicht möglich ist. Weiterhin werden alle anderen Gemeindelienschaften geprüft, ob die Statik es zulässt, die Dächer mit Solaranlagen auszustatten.

TOP 9: Fragen und Anregungen der Bürger

Herr Moser fragte, ob das Restaurant El Cid beim FV Brühl einen eigenen Parkplatz habe und ob dies rechtens sei. Haupt- und Ordnungsamtsleiter Ungerer erklärte, dass es sich bei dem Parkplatz neben dem Restaurant El Cid um das gepachtete Grundstück des FV Brühl handle und dort entschieden werden kann, wer den Parkplatz nutzt. Ungerer erklärte, dass eigentlich die Parkplätze entlang den Wiesenplätzen an der Marion-Dönhoff Realschule für die Sportler und Zuschauer fertiggestellt worden seien.

Herr Moser fragte wie dies die Gastmannschaften erfahren. Hierzu antwortete Ungerer, dass es die Aufgabe des Vereins sei, die auswärtigen Sportler und Besucher zu lenken. Herr Moser wollte weiter wissen, was mit dem neuen Parkplatz sei, der keine Verbindung zum Clubhaus habe.

Hier antwortete Dr. Göck, dass auch diese öffentlichen Parkplätze für Sportler und Zuschauer seien. Man könne nicht immer direkt vor der Haustür parken.

Klaus Tribskorn wollte wissen, wie es mit der Straßenbeleuchtung in Brühl und Rohrhof weitergehen würde. Nach der Testphase der insektenfreundlichen Lichter im Promenadeweg plädierte Tribskorn dafür, endlich dies auch in der Gemeinde umzusetzen. Weiterhin forderte er die Gemeinde auf, Bewegungsmelder an die Straßenlaternen anzubringen, damit Strom gespart und Insekten geschützt werden.

Bürgermeister Dr. Göck erklärte, dass er zusammen mit der Regierungspräsidentin den Vororttermin sehr informativ fand. Man warte bei der Gemeinde noch auf das schriftliche Gutachten um zusammen mit dem Gemeinderat dann aktiv zu werden. Es gebe aber schon jetzt Aussagen von Anwohnern, dass die neuen Lichter doch recht dunkel seien. Auch das müsse bei der Planung für eine insektenfreundliche Beleuchtung bedacht werden, denn „dunkel“ bedeute auch Gefahr, gerade an Überwegen oder Kreuzungen. Zu den Bewegungsmeldern ergänzte Ortsbaumeister Haas, dass dieser Punkt noch nicht in Erwägung gezogen wurde. Im Moment und insbesondere dann, wenn die Planung gemacht werde, würden Lampen der 2. Generation in Lampen der 3. Generation getauscht. Dabei werde LED mit insektenfreundlichem Licht verwendet.



Aus den Fraktionen

CDU

Jahresrechnung 2022

Erneut ist die Jahresrechnung weit besser ausgefallen als der Haushaltsplan 2022. So konnte der im Ergebnishaushalt vorge-tragene Fehlbetrag für 2022 in Höhe von 1,25 Mio. € in ein posi-tives Ergebnis von rd. 1,35 Mio. € gedreht werden. Allerdings steht dieses unter dem Vorbehalt erhöhter FAG-Zuweisungen mit rd. 1,4 Mio € und erhöhter Gewerbesteuererträge von rd. 713.000 €. Es bleibt zu wünschen, dass die Gewerbesteuererträge auch in den kommenden Jahren eine feste Größe im Ergebnishaushalt der Gemeinde sein werden. Aufgrund der sich derzeit abzeich-nenden schwierigen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutsch-land dürfte dies allerdings nur schwer zu schaffen sein.

Die CDU-Fraktion sieht das Gesamtergebnis 2022 in jedem Falle positiv. Die Gemeinde hat eine unerwartet gute Ausgangslage für die noch kommenden extrem schwierigen Zeiten. Zum posi-tiven Ergebnis des Ergebnishaushalts haben auch die aktivierten Eigenleistungen des Ortsbauamtes und des Bauhofes in Höhe von rd. 260.000 € beigetragen. Die deutliche Verbesserung des Ergeb-nishaushalts gegenüber der Planung geht aber auch auf Einspa-rungen bei der Gebäudeunterhaltung, den Aufwendungen für Sachverständige, Gutachten und Prüfungen sowie bei den Perso-nalkosten mit insgesamt rd. 815.000 € einher. Trotz allem liegen die Personalkosten im Vergleich zum Jahresergebnis 2021 um 7,7 % höher. Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass wir auch in der Zu-kunft mit steigenden Personalkosten rechnen müssen, denn diese sind seit 2011 jährlich um 6,65 % gestiegen und werden, wie ande-re Kosten auch, weiter steigen. Gleichzeitig zeigt sich ein Fachkräf-temangel, insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung, der wei-ter stark ansteigen wird. Man muss kein Prophet sein, um zu sehen, dass auch im Bereich der klassischen Verwaltung in Konkurrenz zur freien Wirtschaft ein Mangel an Verwaltungsfachangestellten ent-stehen wird. Umso wichtiger wird es sein, schon jetzt qualifiziertes Personal für die Zukunft auszubilden. Um aber qualifiziertes Per-sonal zu generieren, bedarf es einer adäquaten Entlohnung sowie flexibler Arbeitszeitregelungen. Für eine moderne und handlungs-fähige Verwaltung ist der Anstieg dieser Kosten unumgänglich. Der Finanzhaushalt schließt mit einem Entstand an Zahlungsmit-teln von rund 7,2 Mio. €, 5 Mio. € mehr als in Rechnungsjahr 2021. Dieser Liquiditätszugang beruht in der Hauptsache auf dem Zah-lungseingang des Kaufpreises für das Baugebiet „Schrankenbuckel“. Demnach stehen zum 31.12.2022 liquide Mittel von insgesamt 15,2 Mio. € zur Verfügung. Bei der Investitionstätigkeit ist das Rechnungs-jahr 2022 das mit den höchsten Investitionen. Allerdings konnten im Jahr 2022 nicht alle eingeplanten Investitionsmaßnahmen durchge-führt oder nur zum Teil durchgeführt werden. Dies gilt für den Neu-bau des Gemeindefachhauses in der Albert-Einstein-Straße 1, den Erwerb von Grundstücken, die Auszahlung für den Feuerwehrfahr-zeughallenanbau und eine Vielzahl anderer Maßnahmen, sodass das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber dem Haushaltsplan auf Minderausgaben in Höhe von rd. 3 Mio. € basiert.

Erfreulich ist auch die Entwicklung des Schuldenstandes der Ge-meinde Brühl. Die Schulden pro Einwohner belaufen sich auf 373 € gegenüber dem Landesdurchschnitt mit rd. 2004 €.

Auch wenn wir derzeit in Brühl nach der Jahresrechnung 2022 gut dastehen und auf unsere derzeitige Finanzlage stolz sein kön-nen, ist in der Zukunft Vorsicht geboten. Wir haben derzeit eine gute Ausgangslage für eine extrem schwierige Zukunft. Wir ha-ben in 2022 kommunalpolitische Ziele und Strategien zum Wohle unserer Gemeinde umgesetzt.

Die Jahresrechnung 2022 zeigt aber auch, dass die Erträge zwar um 2,9 % gestiegen sind. Allerdings stehen diesen um 10,8 % ge-stiegene Aufwendungen gegenüber. Schreitet diese Entwicklung fort, können die Erträge bald nicht mehr mit den Aufwendungen Schritt halten. Insofern sind in künftigen Jahren Fehlbeträge zu erwarten, die die Rücklagen aufzehren werden.

FW

Stellungnahmen der Freien Wähler im Gemeinderat am 25.09.2023

Top 2: Jahresabschluss 2022

Jens Gredel nahm für die Freien Wähler Stellung: Nach 2018 und 2019 mit negativen Jahresabschlüssen liegt uns in Folge nun der **dritte Jahresabschluss mit einem positiven Ergebnis** vor. Statt eines prognostizierten Minus von 1,215 Mio € **ein Plus von 1,355 Mio €**. In alter Tradition ist wieder einmal im Jahres-abschluss ein besseres Ergebnis, als im Plan ausgewiesen, erzielt worden. So sind **die Zuweisungen vom Land um mehr als 1,4 Mio €**, die Erträge **aus der Gewerbesteuer um 712 T €** und **die Gebührenerträge um 343 T €** gestiegen.

Die Steigerung bei den **ordentlichen Erträgen um etwa 2,9 Mio €** im **Ergebnishaushalt fällt deutlich geringer als im Vorjahr** aus, wo sie **noch 5,8 Mio € betrug**. Ob sich **die Gewerbebe-triebe in Brühl von der Corona-Pandemie tatsächlich erholt haben, bleibt abzuwarten**. Der Gemeindeanteil an der **Ein-kommenssteuer** ist geringfügiger als erwartet nur um 257 T € auf **9,956 Mio €** gestiegen. Trotz der deutlichen Ertragssteige-rung müssen wir im Auge behalten, dass die Möglichkeiten der Gemeinde, **die gemeindeeigenen Erträge zu steigern**, wie für 2020 mit der kommunalen Steuererhöhung und 2022 mit der Erhöhung der Verwaltungsgebühren geschehen, **ausgeschöpft sind. Eine Erhöhung der familienfreundlich abgesenkten Kin-dergarten- und Hortgebühren wird es mit den Freien Wähler nicht geben**.

Auch die **ordentlichen Ausgaben** sind gegenüber dem Vorjahr immerhin **um etwa 3,8 Mio € gestiegen**. Bei den **Personalkos-ten** wurde **die 10-Mio-€-Schallmauer erstmals in Brühl ge-knackt**, betrug die Personalkosten **2022 tatsächlich 10,2 Mio €**. Die Personalausgaben werden allein auf Grund des Ausbaus der Kinderbetreuungseinrichtungen stetig weitersteigen.

Ausgabensteigerung gab es auch **bei den Sachkosten**, wie bei-spielsweise dem Einbau von **stationären Belüftungsanlagen in den Schulen**, die von den Gemeinden **betrieben und unterhal-ten werden müssen**.

Hinzu kommen die steigenden Transferaufwendungen wie die Kreisumlage, die FAG-Umlage an das Land sowie Gewerbeste-uermulage.

Der **Finanzhaushalt** schließt mit einem Endbestand an Zah-lungsmitteln von **7,2 Mio €** ab. Das einmalige Ergebnis beruht auf dem Eingang des **Kaufpreiserlöses von 14,3 Mio € für das Schrankenbuckel-Gelände**. Es stehen aber weitere noch nicht begonnene **Maßnahmen in Zukunft an**, z. B. **Kinderbildungs-zentrum, sozialer Wohnungsbau, Flüchtlingsunterkünfte und Umweltförderung**.

Im Jahresergebnis steht wörtlich: „Insofern sind in **künftigen Jahren Fehlbeträge zu erwarten**, die die Rücklagen aufzehren werden.“ Das bedeutet, dass Brühl bald wieder mit negativen Jahresergebnissen rechnen muss. Wir haben **einen Apparat an Kosten**, den man **nicht mehr zurückfahren** kann. Nicht nur die Personalkosten werden weiterhin kräftig steigen, auch die hohen Abschreibungs- und **Folgekosten des Sportparks Süd** kommen jährlich als weitere Ausgaben hinzu. **Die Schulden liegen Ende 2022 bei 5,3 Mio €**. **Wir Freien Wähler werden**, wie wir seit Jahren betonen, weiterhin **jede anstehende Investitionsmaß-nahme kritisch auf ihre Notwendigkeit und Finanzierbarkeit prüfen**. Unser Ziel muss **eine dauerhafte Haushaltskonsoli-dierung** sein.

Top 4: Antrag DRK Ortsverein-Zuschuss für Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeuges inkl. Funkeinbau

Elke Schwenzer brachte für **die Freien Wähler** zum Ausdruck, dass man diesem außerplanmäßigen Zuschuss **gerne zustimme**, verbunden mit dem Dank an die **gute Arbeit für die Gemeinde**. Mehr von den Gemeinderäten Ursula Calero-Löser, Jens Gredel, Klaus Pitsch, Heidi Sennwitz, Elke Schwenzer und Claudia Stauffer auf der Homepage FW <https://bruehl-rohrhof.freiewaehler.de/>

SPD

Stellungnahme der SPD zur öffentlichen Gemeinderats-sitzung am 25.09.2023**Top 2 – Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022**

Gemeinderat **Hans Hufnagel** erklärte, dass sich das Gesamtergebnis des Haushaltes nach dem guten Abschluss 2021 deutlich besser entwickelt hat, als dies bei der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2022 abzusehen war.

Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise, hoher Inflation und steigender Zinsen ist es erstaunlich, dass das Haushaltsjahr 2022 im Gesamtergebnis mit einem Plus von 1,35 Mio.€ abgeschlossen hat, nachdem ein Verlust von 1,2 Mio.€ geplant war. Dies ergibt ein um 2,57 Mio.€ verbessertes rechnerisches Ergebnis als geplant. Damit war das Jahr 2022 das dritte Jahr in Folge mit einem positiven ordentlichen Ergebnis.

Das Tagesgeschäft der Verwaltung bildet sich in den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen der Gemeinde ab. **Das ordentliche Jahresergebnis 2022 schließt mit einem Überschuss von 1,355 Mio.€ um 2,6 Mio. € besser ab als geplant.**

Im Jahr 2022 war erstmals mit dem Verkauf der Grundstücke am Schrankenbuckel ein außerordentlicher Ertrag von 13,7 Mio. € zu verzeichnen. Außerordentliche Aufwendungen standen nicht dagegen, so dass der Jahresüberschuss 2022 etwas über 15 Mio. € beträgt und so schnell nicht mehr übertroffen werden wird.

Was wurde in 2022 getan und was bleibt zu tun?

Kurz- und mittelfristig sind weitere Investitionen und Unterhaltsmaßnahmen sowie Personalmaßnahmen in die betreuenden Kindereinrichtungen KiGA, Kita, Hort und Schulen notwendig. Die SPD Fraktion sichert ihre Unterstützung hier zu.

Problematisch wird für die Gemeindefinanzen der weitere Ausbau des Personals gerade in den Betreuungseinrichtungen. Hier muss seitens des Bundes und des Landes eine stärkere finanzielle Förderung der Personalkosten und nicht nur der Investitionen erfolgen. Am Kinderbildungszentrum Schillerschule werden dieses Jahr die ersten Schritte für die Errichtung des Anbaus für den Hort erfolgen.

Des Weiteren soll ab diesem Jahr in der Albert-Einstein-Straße ein Wohngebäude mit 12 Wohnungen errichtet werden, deren Miete auf Grund von Zuschüssen günstig werden sollen und deren Belegung in der Hand der Gemeinde liegen wird. Die Arbeiten an der Bebauung des Geländes am Schrankenbuckel laufen wie geplant. Mit der Fertigstellung werden ca. 300 Wohneinheiten auf den Markt kommen.

Mit der kommunalen Wärmeplanung kommen ebenfalls neue Aufgaben auf die Gemeinde zu.

Mit Blick auf den Jahresabschluss 2022 kann aus finanzieller Sicht die nähere Zukunft für die Gemeinde Brühl weiterhin als solide bezeichnet werden. Auch wenn der Zwischenbericht 2023 schlechter ausfällt als geplant. Der Verkauf des Geländes am Schrankenbuckel hat die finanziellen Reserven erstmal wieder aufgefüllt. Wichtig wird es sein, zumindest die jährlichen Abschreibungen zu erwirtschaften, um einen andauernden Substanzverlust zu vermeiden. Das ist in 2022 nicht ganz gelungen. Die SPD-Fraktion bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Dr. Göck sowie bei allen Mitarbeitern der Verwaltung für die umfangreichen Unterlagen zum Jahresabschluss.

GLB

Jahresabschluss 2022

Die Zahlen für 2022 sind auf der Website der Gemeinde einsehbar. Gemeinderat Peter Frank fasste zusammen:

Eckdaten: 40,3 Mio. € eingenommen / 38,9 Mio. € ausgegeben; 13,7 Mio. durch Verkauf des FVB-Geländes außerordentlich eingenommen.

Sachvermögen 81 Mio. Finanzvermögen 18,5 Mio. € Verschuldung 5,3 Mio. € (373 €/Einwohner).

Die Gemeinde beschäftigt 200 „Vollzeitäquivalente“, 10,3 Mio. € Personalkosten – 26 % der Ausgaben (2012 100/5,6 Mio. €).

Wichtigste Planabweichungen:

- + 1,4 Mio. höhere Landeszuweisungen
- + 712 T€ höhere Gewerbesteuererträge
- 364 T€ weniger Personalaufwendungen
- + 344 T€ höhere Gebührenerträge

Negative Mehraufwendungen:

- + 711 T€ für Unterhaltung der Außenanlagen
- + 176 T€ für Mieten und Pachten
- + 137 T€ für Abschreibungen
- + 132 T€ für EDV
- + 108 T€ an Private (vor allem **Umweltförderung**) – das sehen wir sehr positiv und muss gesteigert werden zur Unterstützung der Energiewende.

Wichtig: Das grundsätzliche **strukturelle Problem**, dass die Erträge durch Steuern etc. mit der Steigerung von +2,9 % nicht mit den Steigerungen der Aufwendungen von +10,8 % Schritt halten können. D. h., dass wir in ein paar Jahren die Rücklagen aufgebraucht haben und negative Haushaltsergebnisse fürchten müssen. Hier müssen wir Lösungen erarbeiten.

Folgekosten des Sportparks Süd und weitere Infrastrukturweiterungen durch das Neubaugebiet „Grüne Mitte“ werden den Haushalt zukünftig belasten, Abschreibungen werden steigen. Das Haushaltsjahr 2022 ist einmalig – Sondererträge wird es in dieser Höhe nicht mehr geben. Bestehendes **Grundeigentum** sollte **in kommunaler Hand** verbleiben.

Die laufenden und geplanten Investitionsprojekte für die **Pflichtaufgaben** der Gemeinde müssen bezahlt werden, z. B. Investitionen in Schulen, Kindergärten, Sozialleistungen, Flüchtlingsintegration etc.

Auch wir in Brühl müssen alle Möglichkeiten ausloten, wie wir trotz Weltkrisen **klimaschützend und finanziell stabil halten** können. Das vorliegende Integrierte Klimaschutzkonzept muss mit zusätzlichem Budget umgesetzt und unser Umweltförderprogramm ausgebaut werden. **Bürgerbeteiligung** mit frischen Ideen ist notwendig und willkommen und festigt die Identifikation der Bürger:innen mit Brühl/Rohrhof.

Der **Katastrophen- und Bürgerschutz** – wir liegen am Rhein und kennen Hochwasser und Starkregen – wird sich weiteren Herausforderungen (realen Gefährdungen) stellen müssen. Hier sind Investitionen in die Feuerwehr notwendig und ggf. in den Hochwasserschutz.

In Brühl und Rohrhof muss nachhaltig mit Land-, Wasser-, Luft- und anderen **Umwelt- und Vermögensressourcen** gehaushaltet werden – das ist unsere Verantwortung für nachfolgende Generationen. **Klima- und Umweltschutz** muss **langfristig höchste Priorität** der Gemeindezielsetzungen sein.

Kontakt und Infos zur GLB finden Sie auf unserer Website: www.grueneliste-bruehl.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Brühl
www.bruehl-baden.de
buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dr. Ralf Göck,
Hauptstr. 1, 68782 Brühl, o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



KOLLEG*INNEN GESUCHT!

#stellenangebote

#karriere

#bruehlbaden

© benspie/Treepik.com

Die Gemeinde Brühl beschäftigt rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Wir pflegen eine offene und freundliche Kommunikation untereinander und bieten als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes einen sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen und mitgestaltenden Arbeiten.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Folgende Stellen sind bei uns derzeit zu besetzen:

- **Erzieher (m/w/d)**
- **Kassier- und Reinigungskraft (m/w/d)**
- **Küchenhilfe (m/w/d)**

Alle Stellen sind grundsätzlich als Dauerarbeitsplätze vorgesehen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bruehl-baden.de/stellenangebote/. Hier finden Sie auch die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sowie der Mitarbeiter aus dem Personalamt.

Wir bieten Ihnen:

- | | |
|---|---|
| ✓ eine Bezahlung nach TVöD | ✓ BikeLeasing |
| ✓ 30 Tage Urlaub zzgl. zwei arbeitsfreie Tage, bezahlte Freizeitstunden am Geburtstag, Fasching und Kerwe-Montag in Brühl; im erzieherischen Bereich weitere zwei Regenerationstage | ✓ Jobticket |
| ✓ Jahressonderzahlung sowie eine leistungsorientierte Sonderzahlung | ✓ Rabatt bei Pfitzenmeier und Venice Beach |
| | ✓ Betriebliche Altersvorsorge |
| | ✓ Parkmöglichkeiten direkt vor dem Arbeitsort |
| | ✓ ...und vieles mehr! |

Werden Sie Teil unseres Teams und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen an die in der jeweiligen Stellenausschreibung angegebene E-Mail-Adresse oder Postanschrift. Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AÖR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Montag, Dienstag, Donnerstag	
Freitag	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Kinder Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin, Im Neuenheimer Feld 430, Heidelberg

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	09.00 bis 22.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Mannheim

Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Mannheim

Mittwoch	17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	10.00 bis 18.00 Uhr

Apotheken Notdienst

So., 08.10.2023:

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen,
Carl-Theodor-Str. 21, Tel.: 06202-4860

Mo., 09.10.2023:

Schubert-Apotheke, Plankstadt,
Schubertstr. 41, Tel.: 06202-923305
St.-Florian-Apotheke, Reilingen,
Kirchenstr. 23, Tel.: 06205-5763

Di., 10.10.2023:

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen,
Mannheimer Str. 1, Tel.: 06202-4700

Mi., 11.10.2023:

Sonnen-Apotheke, Brühl,
Messplatz 4, Tel.: 06202-71288

Do., 12.10.2023:

Stadt-Apotheke, Hockenheim,
Heidelberger Str. 11, Tel.: 06205-4277

Fr. 13.10.2023:

Luisen-Apotheke, Plankstadt,
Luisenstr. 26, Tel.: 06202-4727
Sonnen-Apotheke, Reilingen,
Kolpingstr. 2, Tel.: 06205-4303

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Montag, den 09.10.2023, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal.

Tagesordnung

- 1 Antrag auf Befreiung: Errichtung einer Fahrradgarage
Baugrundstück: Rohrwiesen, Flst.-Nr. 4570
- 2 Antrag auf Befreiung: Errichtung eines Gartenzauns (Sichtschutzzäun) in Höhe von 1,80 m
Baugrundstück: Im Merkelgrund 8, Flst.-Nr. 3993/1
- 3 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Ausbau des Dachgeschosses und Errichtung einer Terrasse über der Garage
Baugrundstück: Rheinstr. 2, Flst.-Nr. 1461/19
- 4 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Nutzungsänderung eines Ein- in ein Zweifamilienhaus; Nutzungsänderung einer Garage zu Wohnraum und Errichtung eines Anbaus als Abstellraum
Baugrundstück: Promenadeweg 16, Flst.-Nr. 2503
- 5 Jahresvertrag Straßenunterhaltung 2023/2024 – Auftragsvergabe
- 6 Informationen durch den Bürgermeister
- 7 Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
- 8 Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Zulässigkeit von Zäunen, Carports und Gartenhäusern etc. / Mögliche Genehmigungspflicht

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass die Zulässigkeit von Zäunen, Carports und Gartenhäusern/Arbeitsgerätelagern etc. durchaus einer Baugenehmigung (oder eine Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplans) bedürfen. In diesem Zusammenhang ist oftmals der Einzelfall zu prüfen. Je nach Bebauungsplangebiet (§ 30 BauGB) und Gebieten ohne einen Bebauungsplan (§ 34 BauGB) gibt es hierbei unterschiedliche Regelungen, die zu beachten sind. Auch die verschiedenen Bebauungsplanbereiche weisen durchaus unterschiedliche Vorgaben und Vorschriften zu Einfriedungen und deren Höhe, Carports, Nebengebäuden, Gartenhäusern, Pools o. dgl. und deren Zulässigkeit aus.

Auch sind verfahrensfreie Bauvorhaben nicht mehr verfahrensfrei, wenn andere öffentlich-rechtliche Vorschriften entgegen stehen.

Fragen Sie im Einzelfall, bevor Sie mit einem Bauvorhaben beginnen, bitte unbedingt in unserer Bauverwaltung im Rathaus nach, ob nicht ein Bauantrag oder ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplans erforderlich ist.

Das Bürger-GIS (Geografisches Informationssystem für Bürger) auf der Website der Gemeinde Brühl gibt den Bürgerinnen und Bürgern, aber insbesondere auch Architekten und Planern wichtige und nützliche Hinweise zur Bebauung eines Grundstücks (Suchbegriff: WebGIS der Gemeinde Brühl jetzt online verfügbar/-Zugang zum Bürger-GIS der Gemeinde Brühl).

Um Beachtung wird gebeten.

Rückfragen sind bitte an das Ortsbauamt – Bauverwaltung – zu richten.

Ihr Ortsbauamt

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Otto und Magdalena Kohl, geb. Bähr, feiern am Mittwoch, 11.10.23, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

08.10.	Frau Christina Kuntz, geb. Priester	80 Jahre
08.10.	Herr Peter Gaul	75 Jahre
11.10.	Herr Rudi Berlinghof	75 Jahre
12.10.	Herr Hans Bühler	95 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

STADTRADELN –

Siegerehrung für die Kampagne 2023

Klimabewusste Radlerinnen und Radler auf der Brühler Straßbenkerwe geehrt

Eine positive Bilanz zieht Bürgermeister Dr. Ralf Göck aus den Ergebnissen der STADTRADELN-Kampagne, deren Sinn es ist, so viele Menschen wie möglich aufs Rad zu bringen. Mit der in diesem Jahr zum sechsten Mal von der Gemeindeverwaltung organisierten Aktion soll gemeinsam ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs geleistet werden. „Im Vergleich mit der ersten Aktion im Jahr 2018 haben wir das Ergebnis unserer gefahrenen Kilometer in diesem Jahr mehr als verdoppelt“, sagt er stolz.



Die Schar der ausgezeichneten Radlerinnen und Radler vor der Festhallenbühne, in der oberen Reihe stehend 5. von links der Sieger Uwe Dreilich
Foto: Verwaltung

Von den insgesamt 71.303 gefahrenen Kilometern legten die Erstplatzierten in der Einzel- und der Teamwertung beim STADTRADELN 2023 gemeinsam über 24.000 Kilometer mit dem Fahrrad zurück und vermieden dadurch fast 4 Tonnen CO₂-Emissionen. Mit der Aktion STADTRADELN werde der Gedanke zur Nutzung klimafreundlicher Fortbewegungsmittel angeregt und in die Tat umgesetzt. Dadurch habe jeder Einzelne aktiv etwas zum Klimaschutz beigetragen, lobte Bürgermeister Dr. Ralf Göck die fleißigen Radlerinnen und Radler, die bei strahlendem Sonnenschein am Nachmittag des Kerwe-Samstags zur Siegerehrung an der Festbühne zusammenkamen.

Zur Ehrung für die wiederum gesteigerten STADTRADELN-Ergebnisse in diesem Jahr bat Bürgermeister Dr. Ralf Göck zuerst die Gewinnerinnen und Gewinner der „Brühler Fahrradklingel“ auf die Bühne. Außer den Erstplatzierten bekamen, wie beim Start der diesjährigen Eröffnungsfahrt von Bürgermeister Dr. Ralf Göck versprochen, weitere 25 Damen und 25 Herren für ihre hervorragenden Leistungen eine Fahrradklingel von Klimaschutzmanagerin Birgit Sehlis überreicht: „Wir waren so positiv erstaunt, unsere Teilnehmerzahl auf 348 Radlerinnen und Radler in 28 Teams gesteigert zu haben“, so Dr. Göck, „dass wir diesen Einsatz belohnen wollten.“

Für das beste Ergebnis in der Einzelwertung ehrte Bürgermeister Dr. Ralf Göck darauf Uwe Dreilich. Er hatte während der STADTRADELN-Aktion beachtliche 2.376 Kilometer zurückgelegt und durfte sich über eine Saisonkarte 2024 für das Freibad freuen. Den 2. Platz erzielte Bernd Dietl mit 1.263 Kilometern und Franz Rinderknecht erradelte mit 1.207 Kilometern Platz 3.

Das beste Ergebnis in der Einzelwertung der Damen erreichte Judith Ruf mit 778 Kilometern. Wie die drei erstplatzierten Herren sammelte sie ihre Kilometer für das Team SV Hellas Brühl. Auf dem 2. Platz landete Kerstin Dobhan vom Team der Marion-Dönhoff-Realschule mit 738 Kilometern und Dorothea Hascher vom Team Chorgemeinschaft belegte mit 660 gefahrenen Kilometern den 3. Platz.

In der Teamwertung kam der SV Hellas auf den 1. Platz mit 12.873 Kilometern, gefolgt vom Team der Marion-Dönhoff-Realschule mit 5.951 Kilometern und dem Team Chorgemeinschaft mit 5.332 Kilometern. Die Preise für die Teams nahmen die jeweiligen Vertreter freudig entgegen. Neben den Urkunden erwarteten die Team-Kapitäne ein Preisgeld für den Verein bzw. die Schule.

Insgesamt legten alle Radlerinnen und Radler beim STADTRADELN 2023 eine Gesamtkilometerleistung von 71.303 Kilometern zurück und sorgten damit für eine CO₂-Vermeidung von über 11,5 Tonnen.

Über die hervorragenden Ergebnisse der klimabewussten Radlerinnen und Radler freute sich neben Bürgermeister Dr. Ralf Göck besonders auch das STADTRADELN-Organisationsteam Birgit Sehls und Jochen Ungerer: „Danke auch für euren Einsatz“, verabschiedete Bürgermeister Dr. Göck die Radelnden, „und wir freuen uns, wenn viele Brühlerinnen und Brühler auch außerhalb der Kampagne möglichst oft aufs Rad steigen.“

Gut aufgefangen im Netzwerk Brühl – auch bei Demenz

Seit mehr als 10 Jahren macht es sich das Netzwerk Brühl zur Aufgabe, Menschen bei Fragen im Sozial- und Pflegebereich beratend und unterstützend zur Seite zu stehen, und das Wort „Netzwerk“ kommt in doppeltem Sinne zum Tragen. Zum einen werden Menschen in schwierigen Situationen wie in einem Netz aufgefangen und zum anderen sorgt eine gute Vernetzung dafür, dass optimal und umfassend über die Angebote und Möglichkeiten in Brühl informiert werden kann.

Gemeinsam werden regelmäßig Informationsveranstaltungen organisiert, die für alle Interessierten offen sind. Während das Netzwerk bislang zum Weltalzheimertag am 21. September zu meist mit einem Informationsstand an öffentlichen Stellen über Unterstützungsangebote und Demenzangebote informierte, entschied man sich in diesem Jahr für einen anderen Weg.

In Kooperation mit der Diakonie Baden wurde eine Informationsveranstaltung in der Festhalle unter dem Titel **„Demenzknigge – Menschen mit Demenz im Alltag begegnen – verstehen – unterstützen“** organisiert. Das Thema sollte hiermit der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Die gut gefüllte Festhalle zeigte deutlich, dass Demenz in der Gesellschaft ein Thema und ein großes Interesse an Information vorhanden ist.

Mit Frau Grünkorn konnte eine Referentin gewonnen werden, die sich sowohl theoretisch als auch praktisch als absolute Fachfrau erwies. So vermittelte sie sehr anschaulich Grundlagenwissen zu demenziellen Erkrankungen, immer wieder aufgelockert mit eigenen praktischen Erfahrungen und nützlichen Tipps zum Umgang mit Demenz in unterschiedlichsten Situationen.

Im Anschluss an den Vortrag bestand die Möglichkeit Fragen zu stellen oder im Foyer der Festhalle mit VertreterInnen der Einrichtungen des Netzwerkes ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus konnte man die Informationsbroschüre „Demenzknigge – guter Umgang mit Menschen mit Demenz“ und Informationsmaterial der Netzwerkmitglieder kostenfrei mitnehmen.

Am Ende bleibt festzuhalten, dass Demenz für Betroffene und Angehörige kein einfaches Thema ist und man sich durchaus Hilfe, Rat oder Entlastung holen sollte. Brühl kann sich glücklich schätzen bereits jetzt eine breite Palette an Hilfsangeboten anbieten zu können. Dazu zählen zum Beispiel Demenzbetreuung

im häuslichen Umfeld (Nachbarschaftshilfe), Betreuung von demenzten Menschen am Freitagnachmittag („Café Vergissmeinnicht“), Betreuung in der Tagespflege (B+O und Pflegedienst Triebskorn) oder auch stationär in einem geschützten Umfeld (B+O und Seniorenwohnen Schütte-Lanz-Park). Darüber hinaus bietet das Angehörigenforum im B+O die Möglichkeit für Information und Austausch.

Eine Übersicht aller Mitglieder des Netzwerkes mit den jeweiligen Angeboten sind im Flyer „Netzwerk Brühl“ zusammengefasst und im Rathaus erhältlich. Die Informationsbroschüre „Demenzknigge“ ist ebenso im Rathaus oder über die Nachbarschaftshilfe zu beziehen.

Klimaschutz

Einladung zur nächsten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz

AG Nachhaltigkeit:

Mittwoch, **11. Oktober 2023**
um **18.00 Uhr** im **Rathaus**

Alle interessierten Menschen aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren. Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Aktion 60+

Neustart der Aktion 60+ in der Schillerschule – Starkes Interesse an Logopädie

Alle Jahre wieder steht die Brühler Aktion 60+ vor neu engagierten wie auch erfahrenen, jedenfalls aber hochmotivierten Mitbürger/-innen, die bereit sind, junge Menschen beim Unterricht zu fördern. Wie kommen sie zusammen – aus welchen Motiven engagieren sie sich?

Die ersten Antworten erhielten Helge Belz, Konrektor der Schillerschule, und Helmut Mehrer, 60+, von einer durchaus respektablen Gruppe erfahrener, aber auch erstmals zur Mitwirkung bereiten Gruppe. Die – überwiegend – Mitbürger/-innen würden zwar nicht unbedingt gerne Mathe unterrichten, aber auf die Förderung von Sprache und Sprechen, Lesen und Schreiben freuen sie sich schon im Voraus. Gleichzeitig nutzten die Neuen die erste Begegnung für einen Austausch von Adressen, um einander unterstützen zu können. Zugleich versicherte Helge Belz allen die Unterstützung der mit ihnen kooperierenden Fachlehrer seiner Schule zu. Die Brühler Logopädin Nicole Kiefer wird den Kreis unterstützen. Sie wird vermutlich Ende Oktober zu einem Training einladen.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

FERIENPROJEKT

Jugendkunstschule

Mal mir den Winter

02. - 05.01.2024

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mehrzweckraum Hallenbad
(Schillerschule)

Gebühr: 59,- €

(inkl. Material)

25% Ermäßigung auf den
Kurspreis für Geschwister

Mit der Künstlerin
Andrea Tewes



Kahle Äste, eisig blauer Himmel und rätselhafte Spuren im Schnee – die kalte Jahreszeit hat Einiges zu bieten und wird bei uns zur Inspirationsquelle für spannende Bilder auf Leinwand. Wir zeichnen Bäume, malen und experimentieren mit Acrylfarben sowie Tusche und mischen uns verschiedene Strukturpasten.

Für Kinder von 6-12 Jahren.

Persönliche bzw. telefonische
Anmeldung an der Rathauspforte,
Tel.: 06202-2003-0 oder
www.bruehl-baden.reservix.de

Mehr Angebote der Volkshochschule:

www.vhs-schwetzingen.de/semesterprogramm/jugendkunstschule.html

vhs
Volkshochschule
Bezirk Schwetzingen e.V.



GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl unserer neuen Sachbücher vor:

- „Elon Musk – die Biografie“ von Walter Isaacson¹: Elon Musk gilt heute als Visionär, der sich über alle Regeln hinwegsetzt und der unsere Welt ins Zeitalter der Elektromobilität, der privaten Weltraumfahrt und der künstlichen Intelligenz geführt hat. Seine Anfänge waren weitaus bescheidener, da er als Kind auf den Spielplätzen Südafrikas regelmäßig von jugendlichen Schlägern verprügelt worden ist, sich daheim gegen seinen gewalttätigen Vater behaupten und schon früh lernen musste, sich allein auf sich zu verlassen. Eine Lehre, die ihn im Verlauf seines Lebens zu einem der waghalsigsten Unternehmer unserer Zeit machte, ausgestattet mit extrem hoher Risikotoleranz und einer geradezu manischen Intensität.
- „Feste feiern – Hochzeit“ von Katja Henning²: Wer träumt nicht gerne von der eigenen Hochzeit, von stilvollen Einladungskarten, hübschen Tischarrangements, geschmackvoller Dekoration und außergewöhnlichen Gastgeschenken? Dieses Buch ist der perfekte Begleiter für Hochzeitsvorbereitungen: Von der Planung mit allen wichtigen Checklisten über herrliche Deko-Inspirationen bis hin zu einzigartigen DiYs hat es alles parat, was eine ganz persönliche Hochzeit braucht!
- „Erste Hilfe für die Füße“ von Thomas Rogall³: Mit rund 50000 Nervenenden sind unsere Füße extrem feinfühlig. Gliedmaßen und Spiegel der gesamten Körperkoordination. Daher spüren wir sofort, wenn in den Füßen etwas „schief läuft“. Mit zahlreichen illustrierten und leicht verständlichen Übungen hilft dieser Ratgeber dabei, die Fußgesundheit wieder auf die rechte Bahn zu lenken. Ganzheitliches Expertenwissen und sorgfältig zusammengestellte Trainingseinheiten und nützliche Tipps zu Schuhkauf, Einlagen und Bandagen helfen, die Füße auch im Alltag gesund zu erhalten.

Die monatlichen Lesungen für Kinder finden im Herbst wieder in der Gemeindebücherei statt

Die nächste Lesung für Kinder ist Dienstag, 10.10.2023 um 16 Uhr. Wir stellen ein neues Buch vor und machen hinterher dazu eine (Bastel-)Aktion. Die Lesung ist für Kinder zwischen fünf und acht Jahren geeignet. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Kinder begrenzt. Anmeldeschluss ist immer ein Tag vor der Lesung. Die Folgetermine sind Dienstag, 07.11.2023 und Dienstag, 05.12.2023.

Jeden zweiten Freitag im Monat eine Büchereiführung

Wir stellen Ihnen Aufbau und Sortiment der Bücherei vor. Sie erfahren, wie Sie einen Benutzerausweis (Metropolcard) oder einen kostenlosen Kinderausweis beantragen können und alles Weitere rund um die Medienausleihe. Die nächste Büchereiführung ist am Freitag, 13.10.2023 um 17 Uhr. Treffpunkt ist jeweils um 16:45 Uhr im Vorraum der Bibliothek. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Mo, Mi u. Fr: 10–12 Uhr
14–18 Uhr

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Elon Musk – die Biografie“ von Walter Isaacson. URL: https://www.buecher.de/shop/20-jahrhundert/elon-musk-deutschsprachige-ausgabe/isaacson-walter/products_products/detail/prod_id/68109247/, zuletzt abgerufen am 02.10.2023

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Feste feiern – Hochzeit“ von Katja Henning. URL: https://www.buecher.de/shop/einrichten-dekorieren/feste-feiern-hochzeit/henning-katja/products_products/detail/prod_id/63990851/, zuletzt abgerufen am 02.10.2023

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Erste Hilfe für deine Füße“ von Thomas Rogall. URL: https://www.buecher.de/shop/gesundheit-medicin/erste-hilfe-fuer-die-fuesse/rogall-thomas/products_products/detail/prod_id/67631108/, zuletzt abgerufen am 02.10.2023

Jugendmusikschule

Die Jugendmusikschule Brühl informiert

Die ersten Schulwochen nach den Sommerferien sind in der Jugendmusikschule hervorragend angelaufen. Im Elementarbereich sind fast alle Kurse ausgebucht. Das größte Interesse besteht bei den Kursen der Eltern-Kind-Gruppe (für Kinder im Alter von 1,5–4 Jahren). Hier musste eine Warteliste erstellt werden. Die Musikalische Früherziehung (für Kinder ab 4 Jahren) hat nur noch im Donnerstagskurs, 15.50 Uhr, einige wenige Plätze frei. Weiterhin findet ab Oktober erstmalig an beiden Brühler Grundschulen (Schillerschule und Jahnschule) je ein Orff-Spielkreis für Kinder der 1. Klassen statt. Dieser Kurs wendet sich an Kinder, die noch nicht IHR Lieblingsinstrument gefunden haben, aber trotzdem erste Musizierschritte gemeinsam mit Gleichaltrigen gehen möchten.



Foto: Jugendmusikschule Brühl

Ab November 2023 (nach den Herbstferien) startet wieder die Bläserklasse, die sich an alle Kinder der Klassenstufe 3 richtet, mit dem Unterricht in der Schillerschule Brühl. Noch sind in den Fächern Querflöte, Oboe, Fagott und Posaune Plätze frei. Am 6. Juli 2023 stellte die Jugendmusikschule Brühl in den damaligen 2. Klassen der Gemeinde Brühl Blasinstrumente aller Art vor. Vorkenntnisse spielen keine Rolle: nur die Lust, den Spaß und die Freude mit der eigenen Lungenkraft ein Instrument zum Klingen zu bringen. Bei Interesse an der Bläserklasse und dem damit verbundenen sehr kostengünstigen Angebot (nur 32,40 € monatlich inklusive Leihinstrument!) kann man sich bei der Außenstellenleiterin, Birgit Drath (birgit.drath@mannheim.de) anmelden.

Aber nicht nur die Unterrichtstätigkeit spielt bei der Jugendmusikschule eine große Rolle – auch die Präsentation des Könnens auf den jeweiligen Instrumenten kommt in diesem Schuljahr nicht zu kurz.

Hier ein kurzer Überblick über die zahlreichen Auftritte:

- 7. Oktober 2023: Herbstmarkt, 14.15–14.45 Uhr, Außengelände Villa Meixner (Blärschüler*innen der JMS treten auf.)
- 20. Oktober 2023: Ausstellungseröffnung, 19.00 Uhr, Villa Meixner (Eine Pianistin gestaltet die musikalische Umrahmung.)
- 22. Oktober 2023: Herbstfest, B+O Seniorenzentrum (Kinder der Musikalischen Früherziehung und Akkordeonschüler der JMS treten auf.)
- 14. November 2023: Buchlesung, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek
- 18. November 2023: 5-jähriges Jubiläum der Kita „Sonnenschein“, 15.30 Uhr (SBS-Kinder der Kita „Sonnenschein“ begrüßen die Gäste musikalisch.)
- 16. Dezember 2023: Weihnachtsmarkt, 16.00–17.00 Uhr, Außengelände Villa Meixner („Panorama-Orchester“ der JMS in Kooperation mit der Brühler Bläserakademie sowie Hornschüler treten auf.)
- 18. Dezember 2023: Weihnachtsfeier des Gemeinderats, 19.30/20.00 Uhr, Ratsstube
- 5. März 2024: Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“, 19.00 Uhr, Festhalle Brühl (Ausgewählte Preisträger*innen aus dem Rhein-Neckar-Kreis präsentieren Beiträge aus ihrem Wettbewerbsprogramm.)
- 29. Juni 2024: Jahreskonzert mit Instrumentenvorstellung, 16.00 Uhr, Festhalle (Schülerinnen und Schüler der JMS präsentieren sich.)

Und noch sind nicht alle Termine erfasst – weitere Konzerte sind in der Planung. Das neue Schuljahr wird abwechslungsreich, bunt und vielseitig – und jeder ist herzlich willkommen.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr

Mi und Fr 9–12 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de, www.vhs-schwetzingen.de

Demnächst in der VHS

Bayerischer Wald

Multivisionsschau beim Seniorentreff

Oftersheim, Siegwald-Kehder-Haus

Montag, 09.10., 15–16 Uhr

Eintritt frei

Englisch – Grundstufe A1.1

Schwetzingen, Hebel-Gymnasium

12 x montags, ab 09.10., 18.30–20 Uhr

Onlinekurs: Spanisch A1.1

Online, Zoom – Dozent

12 x montags, ab 09.10., 20.15–21.45 Uhr

Traum-Yoga

Schwetzingen, Volkshochschule

5 x dienstags, ab 10.10., 10.30–12 Uhr

Erfahrungsbericht Multiple Sklerose

Schwetzingen, Volkshochschule

Dienstag, 10.10., 19–20.30 Uhr

Style dir dein Leben: Farb- und Stilberatung für Best Ager (ab 60)

Schwetzingen, Volkshochschule

Dienstag, 10.10., 15–18 Uhr

EDV kompakt von Frau zu Frau

Für Berufsrückkehrerinnen und Frauen, die ihre Computerkenntnisse auffrischen möchten

Schwetzingen, Volkshochschule

3 x dienstags, ab 10.10., 9–12 Uhr

Word 2019/2021 – Grundkurs

Schwetzingen, Volkshochschule

3 x dienstags, ab 10.10., 18–21 Uhr

Mit dem VHS-Treff unterwegs nach Haßloch

Heimatmuseum und Weinprobe

Mittwoch, 11.10.

Anmeldung bis 20. September

Online-Kurs: Wertermittlung von Immobilien

Online, Zoom – 3

2 x mittwochs, ab 11.10., 18.30–20.45 Uhr

Künstlerisches und freies Gestalten

für Kindergartenkinder ab 4 Jahren

Schwetzingen, Volkshochschule

Mittwoch, 11.10., 14.30–15.15 Uhr

Schreibwerkstatt für kreative Geschichten

Für Menschen von 15–20 Jahren

Schwetzingen, Volkshochschule

4 x mittwochs, ab 11.10., 17–20.15

Formen des Ausdrucks – Malen erleben

Begleitetes Malen

Schwetzingen, Atelier Manske Schwetzingen, Bismarckstr.

3 x mittwochs, ab 11.10., 18–20 Uhr

Anmeldung bis 9. Oktober

Onlinekurs: Mit Yoga in den Tag

8 x mittwochs, ab 11.10., 6.30–7.30 Uhr

Die Augen – Der Spiegel unserer Seele

Schwetzingen, Volkshochschule

Mittwoch, 11.10., 18–21 Uhr

Office 2019/2021 – Grundlagen kompakt im Büroeinsatz

Schwetzingen, Volkshochschule

5 x mittwochs, ab 11.10., 18–21 Uhr

Online-Workshop 2: Excel 2019/2021

Analyse umfangreicher Zahlenmengen

Mittwoch, 11.10., 18–21 Uhr

Quo vadis, Kapitalmarkt?

Schwetzingen, Volkshochschule

Donnerstag, 12.10., 19–20.30 Uhr

Onlinevortrag: Wohnpsychologie

Donnerstag, 12.10., 19–20 Uhr

China: Eine Einführung in das Land und die Kultur

Schwetzingen, Volkshochschule

Donnerstag, 12.10., 19–21 Uhr

Einführung in die Makrofotografie

Schwetzingen, Volkshochschule

2 x mittwochs, ab 11.10. und 2 x donnerstags ab 12.10., 18–21 Uhr

Die aktive Mittagspause

Meine kleine Auszeit

Schwetzingen, Volkshochschule

Donnerstag, 12.10., 18.30–20 Uhr

Spielend Französisch lernen**Für Kindergartenkinder von 5–6 Jahren und Erstklässler:innen**

Grundstufe A1

Schwetzingen, Volkshochschule

6 x donnerstags, ab 12.10., 17–17.45 Uhr

Opern Talk – Die Entführung aus dem Serail

Begegnung mit und Angst vor dem Orient

Schwetzingen, Volkshochschule

Freitag, 13.10., 16.30–18 Uhr

Eintritt frei

Atem und Meditation

Zum Wohlfühlen und neue Energie schöpfen

Schwetzingen, Volkshochschule

8 x freitags, ab 13.10., 18.30–19.45 Uhr

Indische Thali – Kochkurs

Plankstadt, Humboldt-Schule

Freitag, 13.10., 18–21.30 Uhr

Zahlandia – Spielend informieren

Eltern-Kind-Info-Nachmittag

Schwetzingen, Volkshochschule

Freitag, 13.10., 16.30–18 Uhr

Eintritt frei

Weniger Stress für Eltern

Ein Kurs für Eltern

Schwetzingen, Volkshochschule

3 x samstags, 14.10., 11.11. und 25.11., jeweils 10–16 Uhr

Wirkungsvoller sprechen

Die ausdrucksstarke Sprechstimme in Studium, Beruf und Ehrenamt

Schwetzingen, Volkshochschule

Samstag, 14.10., 15–18 Uhr

Schriftsteller:in werden – von der Idee zum eigenen Buch

Schwetzingen, Volkshochschule

4 x samstags, ab 14.10., 9–13 Uhr

Fit im Alter bleiben – Blocktanz betreiben

Für alle Junggebliebenen 50/60/70+

Schwetzingen, Volkshochschule

4 x samstags, ab 14.10., 15–15.45 Uhr

Fit im Alter bleiben – Folkloretänze aus aller Welt

Für alle Junggebliebenen 50/60/70+

Schwetzingen, Volkshochschule

4 x samstags, ab 14.10., 16–16.45 Uhr

Gestalten mit Ton: Ein Wintermärchen

Skulptur – Wandrelief – Mosaik

Schwetzingen, Volkshochschule

7 x samstags, ab 14.10., 14–17 Uhr

Drei, zwei, eins ... meins!**Erfolgreich kaufen und verkaufen mit eBay**

Schwetzingen, Volkshochschule

Samstag, 14.10., 10–13 Uhr



Mitteilungen anderer Behörden

Landratsamt

Neue Schulung für Sprachmittlerinnen und Sprachmittler

Der Rhein-Neckar-Kreis sucht wieder ehrenamtlich Dolmetschende für alle Sprachen – Georgisch ist aktuell besonders gefragt.

Seit mehr als einem Jahr gibt es einen Sprachmittlungsdienst im Rhein-Neckar-Kreis. Ehrenamtliche Sprachmittlerinnen und Sprachmittler, die oft eine eigene Migrationsgeschichte oder Fluchterfahrung haben, unterstützen dabei Menschen aus unterschiedlichen Ländern der Welt, die nach Deutschland und in den Rhein-Neckar-Kreis kommen. Diese neu zugewanderten Personen suchen häufig Schutz und Hilfe und brauchen Unterstützung bei der Bewältigung vieler neuer Aufgaben. Für die schnelle Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und für den erfolgreichen Zugang zu Unterstützungsleistungen ist eine gelungene sprachliche Verständigung wesentlich. Sprachmittlerinnen und Sprachmittler können dazu beitragen, dass von Beginn an Sprachbarrieren überwunden werden und dass der Kontakt zu Behörden, Institutionen und sozialen Einrichtungen für Menschen mit geringen Deutsch-Sprachkenntnissen leichter wird.

Die sprachmittelnden Personen sprechen gut Deutsch oder sie haben Deutsch als Erstsprache und gute Fremdsprachenkenntnisse. Jede Sprache ist willkommen und im Moment fehlen besonders Personen, die Georgisch dolmetschen können. Alle interessierten Personen durchlaufen eine dreitägige Schulung, bei der die späteren Einsätze realitätsnah geübt werden. So erhalten die Teilnehmenden eine gute Vorbereitung auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit. „Die Schulung hat sehr viel Spaß gemacht, wir haben viel gelernt und die Atmosphäre war geprägt von kulturellem Austausch und interessanten Gesprächen. Eine bereichernde Erfahrung in lebendiger Atmosphäre“, berichtete eine Teilnehmerin nach der Schulung. Ursula Kiepe, die beim Landratsamt für den Sprachmittlungsdienst verantwortlich ist, beschreibt es so: „Der Sprachmittlungsdienst ist sehr gefragt und wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit den Menschen, die sich mit so viel Herzblut engagieren.“

Anmeldung für Oktober-Schulung ist noch möglich

Am 16. Oktober (online) sowie 27. und 28. Oktober (jeweils in Präsenz) haben 15 Interessierte nun wieder die Möglichkeit, an einer dreitägigen Schulung für Sprachmittelnde teilzunehmen. Jede Sprache ist eine hilfreiche und wichtige Bereicherung für den Sprachmittlungsdienst. Die Sprachmittlerinnen und Sprachmittler werden in der Schulung von einer erfahrenen Trainerin auf ihre Aufgabe vorbereitet, sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung für jeden Einsatz. Das Projekt wird von der Anlaufstelle Sprachmittlungsdienst der Stabsstelle für Integration und gesellschaftliche Entwicklung koordiniert und durchgeführt.

Bei Interesse und für eine Anmeldung zur Schulung wenden Sie sich bitte bis zum 10. Oktober an die Koordinatorin in der Anlaufstelle: Ursula Kiepe (E-Mail: sprachmittlung@rhein-neckar-kreis.de, Telefon 06221 522-2210).

Infos: www.rhein-neckar-kreis.de/sprachmittler

Infotag „Frau und Beruf – Neue Wege im Rhein-Neckar-Kreis“

Sie planen nach einer längeren Familienphase den beruflichen Einstieg oder Wiedereinstieg? Sie stellen sich die Frage, ob Sie die angestrebte Ausbildung auch in Teilzeit machen können? Sie bringen Ihre berufliche Erfahrung aus dem Ausland mit und möchten in den deutschen Arbeitsmarkt einsteigen? Sie planen, sich selbstständig zu machen und brauchen hierbei Unterstützung? Sie sehen Ihre berufliche Zukunft im sozialen Bereich, in einer Tätigkeit als Kauffrau oder in einem Handwerksberuf, wissen aber nicht so richtig, wie Sie den Einstieg finden? Diese und weitere Fragen rund um den beruflichen (Wieder-)Einstieg, Qualifizierung, Weiterbildung und Möglichkeiten in die Selbstständig-

keit werden beim Infotag „Frau und Beruf – Neue Wege im Rhein-Neckar-Kreis“ am **19. Oktober 2023 von 10 bis 13 Uhr in der Stadthalle in Eberbach** beantwortet.

Die Dezernentin für Ordnung und Gesundheit des Rhein-Neckar-Kreises, Doreen Kuss, wird die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen. „Der Einstieg von Frauen ins Berufsleben ist von großer Bedeutung für die Frauen und ihre Familien, aber auch für die Gesamtgesellschaft. Daher freue ich mich über das vielfältige Unterstützungsangebot hier im Rhein-Neckar-Kreis, das am Infotag in Eberbach präsentiert wird“, so die Dezernentin.

Neben Infotischen, an denen die Besucherinnen und Besucher die regionalen Angebote kennenlernen und mit Expertinnen und Experten ins Gespräch kommen können, werden auch Vorträge angeboten.

Anmeldungen sind unter <https://eveeno.com/336807060> ab sofort möglich. Interessierte können gerne auch spontan vorbeikommen.

Veranstaltet wird der „Infotag Frau und Beruf – neue Wege im Rhein-Neckar-Kreis“ von einem Trägerbündnis bestehend aus den Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises, der Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald sowie der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Heidelberg und des Jobcenters Rhein-Neckar-Kreis.

AVR

Herzblut, kreative Ideen und jede Menge Spaß beim Tag der offenen Tür der AVR Unternehmen

Am Sonntag, den 24. September 2023, präsentierten sich im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Rhein-Neckar-Kreises die AVR Unternehmen an ihrem gemeinsamen Tag der offenen Tür.

Von 10:00 bis 17:00 Uhr konnte die interessierte Bevölkerung die AVR Anlage mit allem, was sie zu bieten hat, in Augenschein nehmen und das umfangreiche Portfolio der AVR Unternehmensgruppe hautnah erleben.

„Wir müssen gestehen, mit einem solch großen Anklang bei den Einwohnerinnen und Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises, den wir auch als Wertschätzung unserer täglichen Arbeit empfinden, hatten wir nicht gerechnet“, waren Katja Deschner, Vorständin der AVR Kommunal AöR, und Peter Mülbaier, Geschäftsführer der AVR UmweltService GmbH, sichtlich zufrieden. Sage und schreibe 4.000 Besucherinnen und Besucher strömten bei bestem spätsommerlichem Wetter durch die Pforte der AVR Anlage Sinsheim und nutzten die zahlreichen Angebote rund um die Themen Kreislauf- und Energiewirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis.

„Die Fachthemen und das Rahmenprogramm waren enorm attraktiv. Die Menschen haben sich bei uns sehr wohl gefühlt und konnten sich bestens über unsere täglichen Herausforderungen, unsere Ausbildungsberufe, freien Stellen, Angebote und Dienstleistungen informieren. Deshalb ein großes Dankeschön an alle, die wir am vergangenen Sonntag als unsere Gäste begrüßen durften“, zeigten sich Katja Deschner und Peter Mülbaier rundum glücklich ob der zahlreichen positiven Rückmeldungen.



Rund 4000 Besucherinnen und Besucher strömten bei bestem spätsommerlichem Wetter durch die Pforte der AVR Anlage Sinsheim
Foto: AVR

Neben verschiedenen Führungen und Infoständen war vor allem das Familienangebot sehr gefragt: Groß und Klein, Jung und Alt standen in meterlangen Schlangen an, um einmal ihr „Müllwerkerkönnen“ unter Beweis zu stellen und in einem Abfuhrfahrzeug mitzufahren oder den berühmten großen Knopf an der Schüttung zu drücken, um einen Abfallbehälter zu leeren. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich begeistert von der Möglichkeit, den für viele noch immer geheimnisumwobenen Weg ihres Abfalls von der eigenen Tonne bis hin zur letzten Station der Wertstoffsortieranlage oder in die Bioabfallvergärungsanlage zu erkunden.

„In solch einem Tag der offenen Tür stecken viel Arbeit und Herzblut. Deshalb sagen wir Danke: Herzlichen Dank allen, die mit so viel Engagement, Teamarbeit, kreativen Ideen, Fachwissen, Zeit, Geduld und vor allem jeder Menge Spaß mitgewirkt haben, damit dieser Tag so viel Interesse bei Groß und Klein geweckt hat“, so Katja Deschner und Peter Mülbaier abschließend.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15,
Telefon: 7601820,
Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi. 09:00-12:00 Uhr
Di. 14:00-16:00 Uhr
Do. 15:00-18:00 Uhr
Fr. 09:00-11:00 Uhr

Gottesdienste und Termine

07.10., Samstag

14:00 Hl. Schutzengel Taufe von Theresa Karla Herzog
16:00 Hl. Schutzengel Taufe von Giulia Maria Lang und Willi Lang
18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

08.10., SONNTAG - 27. Sonntag im Jahreskreis

Jes 5,1-7; Phil 4,6-9; Mt 21,33-44
10:30 St. Sebastian Hl. Messe

10.10., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

11.10., Mittwoch

19:00 Hl. Schutzengel Wortgottesfeier zum Mitmachen mit dem Liturgieteam
„Danke sagen für die Früchte meines Lebens“

12.10., Donnerstag

14:30 Pfarrheim Ketsch Hl. Messe mit dem Seniorenwerk Ketsch

13.10., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranzgebet
18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

14.10., Samstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit den Gemeindeteams

15.10., SONNTAG - 28. Sonntag im Jahreskreis

Jes 25,6-10a; Phil 4,12-14.19-20; Mt 22, 1-14
10:30 St. Sebastian Hl. Messe - Kirchengeweiht
mitgestaltet von der Kantorei Brühl-Ketsch
15:30 St. Michael Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Erstkommunion 2024

Ein großes Fest im Leben von katholischen Familien ist das Fest der Erstkommunion, das die Kinder traditionell in der 3. Klasse feiern. In Brühl und Rohrhof sind die Erstkommunionfeiern 2024 wie folgt geplant:

Sonntag, 7. April – 10.00 Uhr, Schutzengel-Kirche in Brühl.

Samstag, 13. April – 10.00 Uhr, St. Michael in Brühl-Rohrhof.

Die Familien des entsprechenden Jahrgangs wurden bereits angeschrieben.

Falls Sie noch keinen Brief erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarrbüro, Tel.: 7601820 oder per Mail: pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de.

Kirchenentwicklung vor Ort

Rund 60 Katholiken tauschten sich bei der Auftaktveranstaltung über die Zukunft der Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz aus

Seitdem die zukünftige röm.-kath. Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz einen Namen hat, ist sie für viele greifbarer geworden. Doch wie diese Kirchengemeinde inhaltlich aussehen wird, wenn sie 2026 an den Start geht, steht noch nicht fest. Die Projektleitung hatte im Juli einen Projektplan mit sieben ersten Themen veröffentlicht, die zunächst ausgearbeitet werden sollen. Um darüber zu informieren, fand am Donnerstag, 28.09.23 im Pfarrheim Ketsch eine Auftaktveranstaltung statt.

Rund 60 Katholiken nutzen die Chance, sich vor Ort über die Themen zu informieren und auszutauschen. Offiziell eröffnet wurde die Veranstaltung im großen Saal des Pfarrheims durch Projektkoordinator und Dekan Uwe Lüttinger mit einem Impuls. Projektkoordinator Raphael Brantzen führte in die Themen ein und zeigte Möglichkeiten auf, wie in Gruppen zu den Themen gearbeitet werden kann. Nicht jeder wusste sofort, zu welchem Thema er sich informieren möchte, und nutzte die Möglichkeit, von einem Stand zum nächsten zu wandern. Reinhören war ausdrücklich erwünscht. Am meisten Zulauf hatten die Themen „Pulsierende Orte und Projekte“ sowie „Gemeinsam Glauben feiern“. In allen Gruppen bestand die Option, Kontaktdaten zu hinterlassen, um zu dem Thema als AG mitzuarbeiten. Alle AGs sind zunächst bis Sommer 2024 angesetzt. An jeder AG nimmt ebenfalls ein pastoraler Mitarbeiter teil. Erste Teilergebnisse können die AGs beim Tag der Begegnung am Samstag, 18.11.23 im Pfarrzentrum Brühl präsentieren. Personen, die bei der Auftaktveranstaltung verhindert waren und trotzdem an einer AG mitarbeiten möchten, können sich gerne per E-Mail an die Projektkoordinatoren wenden unter info@kath-pfarrei-bksh.de.

Die Maus öffnet die Kirchentür der Schutzengelkirche Brühl

Der „Türöffnertag“ der „Sendung mit der Maus“ war für die Kirchengemeinde Brühl-Ketsch ein voller Erfolg. An Orte zu gelangen, die sonst für Kinder nicht zugänglich sind und eine der berühmten Sachgeschichten einmal live zu erleben, wurde in der Schutzengelkirche Brühl Wirklichkeit.

Geboren wurde die Idee, als Diakon Heiko Wunderling mit seinen Söhnen die „Sendung mit der Maus“ schaute. „Beteiligt euch am Türöffnertag 2023!“ lautete die Einladung damals. Die Anmeldung beim Westdeutschen Rundfunk, der für diese Veranstaltung verantwortlich zeichnet, erfolgte prompt.

„Die Teilnehmerzahl hat uns überrascht!“

Zunächst hatten die Verantwortlichen mit 150 Kindern geplant. Doch der Zuspruch war so enorm, dass kurzerhand die maximale Teilnehmerzahl auf 200 erhöht und auch diese schon einige Tage vor der Veranstaltung erreicht wurde. Auf die Kinder und ihre Eltern warteten spannende und abwechslungsreiche Stunden in



Foto: Kath. Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

der Schutzengelkirche Brühl. In der Sakristei konnten die kostbaren Gewänder bestaunt und selbst ein Ministrantengewand anprobiert werden. Die Kelche, Hostienschalen und die Monstranz einmal aus nächster Nähe zu sehen, war für viele etwas Besonderes. Auf unzähligen Schildern, die in der ganzen Kirche verteilt waren, wurden Gegenstände vom Weihwasserbecken bis zu den Heiligenfiguren kindgerecht erklärt.

Mitmachen und anfassen erwünscht

„Darf ich da mal reinsprechen?“, fragten viele Kinder neugierig. Ein Schemel wurde vor den Ambo gestellt und so konnten die jungen Maus-Fans einen Bibeltext vorlesen. Die Glocken, die im Gottesdienst zur Wandlung läuten, durften zum Klingen gebracht werden. Die Ministranten zeigten, wie kleine unscheinbare Körner ihren Duft verbreiten und reichten das Weihrauchfass gerne an die Kinder weiter. „Und welchen Blick hat unser Pfarrer?“, fragte Paul. Um diese Frage zu beantworten, nahm der Kleine auf dem Priestersitz Platz. Anna und Eric setzten sich auf die zwei Stühle vor dem Altar. Ob sie in einigen Jahren als Braut oder Bräutigam wiederkommen?

Die Kirche ein spannendes Gebäude

Mit Hilfe eines Luftballons, der an einer langen Schnur befestigt war, wurde die Höhe der Kirche gemessen. „11 Meter sind es vom Boden bis zur Decke!“, rief Tom erstaunt aus. „Wie viele Menschen passen in unsere Kirche?“, wurde immer wieder gefragt. Die Lösung versteckte sich in einer kleinen Rechenaufgabe. 26 Bankreihen, in die etwa 20 Personen passen. Also gerundet 520 Personen! Auch die schönen Deckengemälde, die die wichtigsten Feste im Kirchenjahr zeigen, wurden mit Hilfe eines Spiegels ausgiebig betrachtet.

Orgelführungen begeisterten

Organist Frank Meiswinkel saß am Spieltisch und erklärten den interessierten Kindern und Erwachsenen die Funktionsweise der Orgel. Rund 1.500 Pfeifen verstecken sich in dem großen Instrument! Die Kinder waren erstaunt, dass eine Orgel auch Pedale und sogar zwei Reihen mit Tasten hat. Fachmännisch wurde erklärt, dass es sich dabei um die Manuale handelt. „Und die vielen Knöpfe und Schalter?“, wollte Leon wissen. Alle Register wurden dann gezogen und spontan rief eines der Kinder: „So klingt es immer an Weihnachten!“

Die Maus und der Kinderchor überraschten zum Abschluss

Zum Ende gab der Kinderchor der Kirchengemeinde ein kleines Konzert. Natürlich durfte dabei kräftig mitgesungen werden. Das Highlight war dann, als die orangefarbene Maus mit einem großen Strauß Luftballons die Kirche betrat. So manches Erinnerungsfoto mit der Maus im Arm wurde dann gemacht.

Nach vielen neuen Eindrücken konnte sich am Kuchenbüfett der Ministranten ein wenig gestärkt werden. Besucher und Verantwortliche waren von diesem Tag begeistert. Erfreut verabschiedete sich eine Mutter mit den Worten: „So habe ich Kirche noch nie erlebt!“

Ein großes Dankschön gilt dem Team der Haupt- und Ehrenamtlichen, die diesen Tag ermöglicht haben.

Ökumenische Nachrichten

„Danke sagen – für die Früchte meines Lebens“

am Mittwoch, 11.10.2023, 19 Uhr, Hl. Schutzengel Brühl

Das kleine Zauberwort „Danke“, das so viel in sich verbirgt, ausgesprochen so viel Freude und Licht ins Leben bringt, will das Liturgieteam Brühl-Ketsch mal genauer in den Blick nehmen – zusammen mit den Besuchern des Wortgottesdienstes.

Für alles, was uns im Leben widerfährt – auch in Höhen und Tiefen – lässt sich danken, einen tieferen Sinn finden. „Lieber Gott, ich möchte mir eine Minute nehmen und dich mal nicht um etwas bitten, sondern dir einfach mal Danke sagen – für all das, was ich habe.“

Das Liturgieteam Brühl-Ketsch lädt zum ökumenischen Mitmach-Wortgottesdienst ein – mit gemütlichen Ausklang für Leib und Seele.

M.F.



Katholische
Kirchengemeinde
Brühl - Ketsch

MACH MIT!

Ökumenischer

WORTGOTTESDIENST

11.10.2023



Zum Thema

„Danke für die Früchte meines Lebens“

mit dem Liturgieteam
Brühl-Ketsch
in der Schutzengelkirche
um 19.00 Uhr

anschließend gemütliches
Beisammensein



Leitung: Liturgie Team Brühl-Ketsch
Musik: Claus Heim

Ökumenischer Bibeltag – Kirche träumen

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen ökumenischen Bibeltag geben, um sich einen Tag lang intensiv mit einem biblischen Buch zu beschäftigen, kreativ zu sein und sich auszutauschen. Am 21. Oktober 2023 von 10–16 Uhr im Kath. Pfarrheim in Ketsch. Dieses Jahr steht im Mittelpunkt des Bibeltages die Apostelgeschichte aus dem Neuen Testament unter dem Titel „Kirche träumen“. Schon zu Beginn des Christentums beschäftigten sich die Apostel und die Anhänger Jesu mit den Fragen: Wie soll es weitergehen mit der Botschaft Jesu? Wie wollen wir jesuanisch leben? Wie organisieren wir uns? In einer kurzen Zeitspanne zu Beginn der Kirchengeschichte fingen die Anhänger Jesu an, ihre Zukunft zu gestalten. Ihr Mut und ihre Leidenschaft können uns Anregungen geben, wie wir die großen Fragen nach Kirche sein heute leben können.

Das ausführliche Programm mit näheren Informationen und einen Anmeldebogen finden Sie in einem Programmheft, das in den Pfarrämtern ausliegt oder einzusehen ist auf der Homepage der Kath. Kirchengemeinde Brühl-Ketsch (www.kath-bruehl-ketsch.de). Nähere Informationen auch bei Gemeindereferentin S. Gaa-de Mür, Tel. 06202 7601843.

Abgerundet wird der Bibeltag mit einem ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 22.10.23 um 10:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Brühl. Vorbereitet haben diesen Gottesdienst die ökumenischen Frauen aus Brühl.

Die **Kollekte** an diesem Gottesdienst wird der **Tafel Schwetzingen Appel+Ei** – Einrichtung des Caritasverbandes und der Diakonie im Rhein-Neckar-Kreis – zugutekommen. Herr Alexander Schweitzer (Caritas) wird am Ende des Gottesdienstes die Einrichtung kurz vorstellen. Vielen Dank jetzt schon für Ihren Beitrag.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi, Fr. 9.30–12.00 Uhr

Di. geschlossen

Do. 14.00–16.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.



Gemeindefest 2023

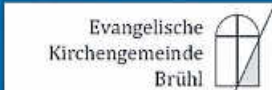
Gemeinschaft leben

Am 08. Oktober 2023 von 10-16 Uhr

Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Brühl

Unterhaltsames und Kulinarisches für Groß und Klein
rund um das Erntedankfest





Gottesdienste und Termine

Sonntag, 8. Oktober – 18. So.n.Trinitatis

10:00 Uhr	Gemeindezentrum	Gottesdienst / Gemeindefest mit Pfrin. Börnig und Pfr. Demal unter dem Motto „Gemeinschaft leben“ – Unterhaltsames und Kulinarisches für Groß und Klein rund um das Erntedankfest
-----------	-----------------	---

WOCHENSPRUCH (18. So n. Trinitatis)

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Johannes 4,21

Montag, 9. Oktober

18:30 Uhr	Gemeindezentrum	Probe Kirchenchor
-----------	-----------------	-------------------

Dienstag, 10. Oktober

20:00 Uhr	Gemeindezentrum	Sitzung des Kirchengemeinderates
-----------	-----------------	----------------------------------

Mittwoch, 11. Oktober

14:00 Uhr	Gemeindezentrum	Altentreff
17:00 Uhr	Gemeindezentrum	Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr	Hl. Schutzengel Brühl	Ökumen. Mitmach-Wortgottesdienst mit gemütlichem Ausklang für Leib und Seele
19:30 Uhr	Gemeindezentrum	Probe Chor InTakt

Donnerstag, 12. Oktober

20:00 Uhr	Ev. Kirche	Konfirmand*innen Elternabend
-----------	------------	------------------------------

Freitag, 13. Oktober

14:00 Uhr Gemeindezentrum Café Vergissmeinnicht
 17:00 Uhr KiGa Heiligenhag (Kellerräume)
 KirchenKids (7-12 Jahre)

Sonntag, 15. Oktober – 19. So.n.Trinitatis

10:00 Uhr Ev. Kirche Gottesdienst

Chor inTakt**All we need is music**

Unter diesem Motto gibt der Brühler **Chor inTakt** am **Sonntag, den 15.10.2023 um 17 Uhr** im Evangelischen Gemeindezentrum in der Hockenheimer Straße ein Konzert. Der Chor unter der Leitung von Rebekka Ott lädt zu einem musikalischen Streifzug durch sein breit gefächertes Programm ein. inTakt singt Gospels, Pop, Stücke von Karl Jenkins und ... den Beatles.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Spenden.

Ein herzliches Willkommen allen Interessierten!

Chor „inTakt“

**Sonntag
15.10.2023
17 Uhr**

**ALL WE NEED
IS MUSIC**

LEITUNG
Rebekka Ott

Evangelisches
Gemeindezentrum
Hockenheimerstr. 3, Brühl

EINTRITT frei
Spenden willkommen

**Parteien****SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof****Vorstandssitzung am Donnerstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr**

Zur Diskussion der aktuellen Lage und der Planung der nächsten Aktivitäten trifft sich der Vorstand am Donnerstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr, im Fraktionszimmer, hinterer Eingang über den Ratshof.

Mitgliederversammlung**am Mittwoch, 8. November, 19 Uhr in der „Ratsstube“**

Zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung laden die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten auf Mittwoch, 8. November um 19 Uhr in den Steffi-Graf-Saal der „Ratsstube“ ein.

Während die Mitglieder Delegierte für die Kreisparteitage und für die Wahlkreis-konferenz zur Nominierung der Kreistagskandidaten wählen, geben Lena Krug („Jugendbeteiligung“ und „Quartiersarbeit“), Landtagsvizepräsident Daniel Born („Bericht aus Stuttgart“) und Ralf Göck („Regionalplanung“) kurze Impulse, die von den Anwesenden kommentiert oder diskutiert werden können. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.**Klausurtagung**

Am Samstag, 14. Oktober 2023 um 10.00 Uhr findet im Rathaus eine Klausurtagung der Freien Wähler Brühl-Rohrhof statt.

Es werden bestimmte Themenbereiche besprochen.

Ursula Calero

Grüne Liste Brühl**Altpapiersammlung**

Die nächste Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. findet am **Samstag, 21. Oktober 2023** von 10–13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen? Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de. Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der Website www.grueneliste-bruehl.de

**Kulturelles****Ausstellung in der
Villa Meixner****LILIANA GEISS**
Schicht um Schicht

20. Oktober bis 19. November

Die Künstlerin führt jeden Sonntag
um 15:30 Uhr durch die Ausstellung.

Sa. 14:30 - 17:30
So. und Feiertag 14:00 - 17:30
und nach Vereinbarung

Eintritt frei!

Schwetzingen Straße 24, 68782 Brühl



Rahmenprogramm



Samstag, 07.10.2023

**Ausstellung von 14.00 – 18.00 Uhr geöffnet
Garten bis 19.00 Uhr geöffnet**

- | | |
|--------------------------|---|
| 14.15 Uhr | Jugendmusikschule Brühl |
| 15.00 Uhr | Musik und Theater vom Sonnenschein
Kindergarten und Hort an der Schillerschule |
| 16.00 Uhr | Schillerschulchor |
| 16.00 – 17.30 Uhr | Projekt der Jugendkunstschule
„Herbstgespenster“ |
| 16.30 Uhr | Brühl - Rohrhofer Kerweborscht (im Zelt) |

Sonntag, 08.10.2023

**Ausstellung von 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Garten bis 18.00 Uhr geöffnet**

- | | |
|--------------------------|---|
| 13.00 Uhr | Lieder zum Herbst, vorgetragen von der
Chorgemeinschaft Brühl/Baden e.V. |
| 14.00 Uhr | Hort am Turm |
| 14.30 Uhr | Musik und Lieder vom Kinderchor der Jahnschule |
| 16.00 – 17.30 Uhr | Projekt der Jugendkunstschule
„Fensterbilder Herbstfrüchte“ |

Der Eintritt in die
Villa Meixner ist frei!
Um Spenden für den Besuch
in der Villa Meixner
wird gebeten!



Bild: freepik



Kerweimpressionen 2023



Der Regent der Kerwe: Öwwerkerweborscht Fidelis mit Ehefrau Anne und Bürgermeister Dr. Ralf Gök







Vereine

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!



Nächster Termin:

Freitag, den 20.10.2023

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Katholisches Pfarrzentrum Brühl, Hauptstr. 17 68782 Brühl

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter:

www.blutspende.de/termine

Vorteile für Spender*innen:

Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks

Nach der ersten Spende erfahren Spender*innen (1) ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten. (2) Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin- Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. (3) Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. (4) Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

So einfach läuft's:

Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten.

Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800 11 949 11.

Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/media thek zur Verfügung.

Kolpingfamilie

Besuch der Abfallsortieranlage der AVR in Sinsheim

Am Montag, den 23.10.2023 besichtigen wir die Abfallsortieranlage der AVR in Sinsheim.

Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Pfarrzentrum in Brühl.

Eine Anmeldung ist bis zum 16.10.2023 unbedingt erforderlich; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bei Gerhard Zirnstein, Tel. 06202 75953.

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

**CHORGEMEINSCHAFT
BRÜHL BADEN e.V.**
präsentiert

Klänge der Freude

KONZERT IN DER KIRCHE
AM 4. NOVEMBER 2023
SCHUTZENGEKIRCHE
BRÜHL

LadyPUR | CHORness | MännerCHOR
Leitung: Vera Pfannenstiel & Matthias Tropsch
Das Schwetzingen Blechbläserensemble
Leitung: Ralf Krumm

Vera Pfannenstiel
Solo-Sopranistin
Ludmila Hertel
Klavierbegleitung
Ulrike Eisenmann
Moderation

Einlass 16.30 Uhr – Beginn 17.00 Uhr
Eintritt Erwachsene: 15 Euro
Jugendliche bis 18 Jahre: 10 Euro

Vorverkauf bei der Bücherinsel Brühl
und durch die Sängerinnen und Sänger

Sportgemeinde Brühl

Schützen

SG Brühl 1907 e.V.
Lädt ein
zum
2023
Oktoberfest

14. Oktober 23
Ab 10 Uhr Bayrischer
Frühshoppen
Ab 11:30 Uhr knusprige
Hax'n vom Grill

- Begrüßungsgetränk für Trachtenträger/innen
- Bayrische Schmankerl
- Abends Festzeltparty mit Barbetrieb und Trachten Prämierung

Auf dem Vereinsgelände, Weidweg 9 in Brühl

Kalinowicz
Kurt Kalinowicz
Münchenerstr. 4
68123 Mannheim
Tel.: +49 621 8022266
Fax: +49 621 8022268
service@k2-mechanikbetrieb.de
k2-mechanikbetrieb.de

**ALLES
TIPTOP**
FACHFÜR HAAR & SCHÖNHEIT
Eric Karmüller
Telefon 0160 89 66 5 88
info@alles-tiptop.de
www.alles-tiptop.de

Paint Shop
7 Haken
BILDHOLZ-VERSCHÖNERUNG
0160 20 20 20 20

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

„Kerwe Brühl“ und „Tage der offenen Tür“

Am Sonntage, den 01.10.2023 hatten wir unseren Auftritt an der Brühler Kerwe.

Bei tollem Wetter und zahlreichen Zuschauern machte es den Tänzern richtig Spaß den Square Dance zu zeigen. Auch Rolf Kraye, der Caller der nawiegehtdas.de, machte es sichtlich Freude, den Zuschauern zu zeigen, wie die Tänzer auf die Zurufe des Callers reagieren und sich daraus ein Tanz zusammensetzt.

In den folgenden zwei Wochen bieten wir auch wieder einen Square-Dance-Kurs an.

Wir freuen uns schon auf zahlreiche Gäste, die sich für unser außergewöhnliches Hobby interessieren.

Am 12.10.2023 ist unser nächster „Tag der offenen Tür“ und am 19.10.2023 beginnt dann der „neue Kurs“. Kommen Sie einfach vorbei und lernen Sie uns und unser Hobby für die ganze Familie kennen.

Unter der unten genannten Telefonnummer können Sie sich auch vorab informieren oder gleich für den Kurs registrieren lassen.

Tanzplatz ist im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6 in 68782 Brühl jeweils ab 19.30 Uhr.

Getanzt wird stilecht im Saloon.

Der Eingang befindet sich am hinteren Parkplatz.

Weitere Informationen oder Termine finden Sie auf unserer Homepage www.nawiegehtdas.de oder telefonisch bei Karin und Rolf Kraye unter 06202 77750.

RKY

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Halloweenfeier – Einladung für alle Mitglieder

Am Samstag, den 28.10., um 17 Uhr, findet am Bootshaus eine Veranstaltung zu Halloween statt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Um einen Beitrag zum Gruselbuffet wird gebeten.

Verkleidung ist gern gesehen, aber keine Pflicht.

Es wird ein kleines Rahmenprogramm am Bootshaus für Junge und Junggebliebene geben.

Helfer für Freitagabend und Samstagnachmittag melden sich bitte beim Jugendwart Markus Brand.

Anmeldungen für die Teilnahme an der Veranstaltung bitte auch beim Jugendwart.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

Brühlerinnen mit eindrucksvollem Saisonstart

Badenliga Frauen:

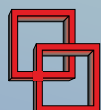
TV Brühl – SG Heidelberg/Helmsheim 26:22 (14:11)

Zum Auftakt der neuen Badenligasaison gastierte der hochgehandelte BWOL-Absteiger Heidelberg/Helmsheim beim TV Brühl. Mit Blick auf die Aufstellung schwante so manchem Brühler Handballfan wenig Verheißungsvolles, weil sich die Bank gleich zu Beginn überschaubar darstellte. Trainerin Kerstin Siebenlist musste nicht nur auf Lisa Bühn und Victoria Böhrer verzichten, auch Sophia Schneider war mit großem Trainingsrückstand noch nicht so weit, wieder eingesetzt zu werden. Zu allem Überfluss war Marie Joerg nach einer Bänderverletzung nur jeweils kurzzeitig auf der Platte zu sehen. Trotzdem war bei den Gastgeberinnen Optimismus angesagt: „Wir haben einen Matchplan. Wenn wir uns über sechzig Minuten lang daran halten, haben wir noch lange nicht verloren. Die favorisierte SG will hier ihren zweiten Sieg einfahren, aber wir werden es ihnen so schwer wie möglich machen.“ Gesagt, getan. Die Gäste suchten ihr Heil in schnellen, oft überfallartigen Angriffen. Da galt es für den TVB dagegenzuhalten. Die offensive Brühler Deckung arbeitete unablässig, dem Einhalt zu gebieten. Über weite Strecken gelang das auch, gänzlich auszuschalten war der SG-Angriff natürlich aber auch nicht. Aber da stand ja mit TV-Keeperin Ann-Kathrin Göbel eine Torfrau zwischen den Pfosten, die jede Menge gegnerischer Würfe glänzend abwehrte. Die Gäste waren anscheinend überrascht, dass die Brühlerinnen das irreführende Tempo mitgingen, ohne mit der Wimper zu zucken. Und was machte der Angriff der Gastgeberinnen? Angeführt von der überragenden Maïke Röschel inszenierten sie ständige Gefahr vor dem gegnerischen Kasten. Brühl spielte zielorientiert, mit geschickten Kombinationen und den gefürchteten 1:1-Situationen, die die Heidelheimer Abwehr nicht gelöst bekam. Dass die Treffer aus allen Positionen fielen, war der Ausdruck der beeindruckenden mannschaftlichen Geschlossenheit. Das Niveau war absolut badenligatauglich, eine Stunde lang hin und her. Das schlug sich auch auf der Anzeigentafel nieder. Nach 18 Minuten hieß es zum wiederholten Mal Unentschieden (8:8), bevor sich die Siebenlist-Schützlinge nach Toren von Maïke Röschel, Anja Gross und Vanessa Henn auf 12:8 absetzten. Eine SG-Auszeit änderte anschließend nur wenig. Zur Pause lag Brühl mit 14:11 vorn. Wer geglaubt hatte, dass die Kraftfrage in der zweiten Hälfte der Partie eine Rolle spielen würde, sah sich getäuscht. Die nie aufsteckenden Gäste kamen wie aus dem Nichts auf 15:16 heran (40. Minute), aber Brühl blieb erstaunlich gelassen und besann sich nach einer Auszeit wieder auf seine Stärken. Die Ansagen fruchteten und weitere schöne Treffer zum zwischenzeitlichen 21:16 waren die Folge. Heidelberg biss sich indes weiter die Zähne an der aufopferungsvoll kämpfenden TV-Abwehr aus. Einzelaktionen und unvorbereitete Würfe mehrten sich. Brühl ließ sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und spielte die restlichen Minuten locker zu Ende. Nach 60 Minuten hieß es 26:22 für die

Square Dance Schnupperabende

Tage der offenen Tür

Lernen Sie unser tolles Hobby Square Dance und den Spaß daran unverbindlich kennen!



Square Dance Club
nawiegehtdas.de
Brühl / Baden



Ort:

eventhouse Weber
(Sportcenter)
Luftschiffing 6
68782 Brühl

Termine:

donnerstag am
12.10.2023

Tage der offenen Tür
19.10.2023 Kursbeginn
jeweils ab 19:30 Uhr



Informationen:

Karin & Rolf Kraye
Tel: 06202 / 777 50 AB
E-Mail: Rkraye@aol.com

www.nawiegehtdas.de



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER**
DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

Gastgeberinnen, die sich diesen Erfolg wahrlich verdient hatten. Aus dem Brühler Team jemanden explizit hervorzuheben, wäre nicht gerecht, alle eingesetzten Spielerinnen gingen ans Limit und lieferten eindrucksvoll ab. Das gilt auch für die jugendliche Kristina Zeko, die in der Abwehr eingesetzt war und sich dort gegen temporeiche Gästespielerinnen gut behauptete.

Das sah auch Kerstin Siebenlist nach Spielschluss so: „Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft sehr zufrieden. Alle haben das gebracht, was ich mir vorgestellt hatte. Unsere Abwehr einschließlich Ann-Kathrin Göbel hat stark gespielt. Wir haben wenig technische Fehler produziert und vorne effektiv agiert. Das war der Schlüssel zum Erfolg.“

TV Brühl: Göbel, Zimmermann; Zeko, Gross (4/1), Henn (4), Pristl (3), Joerg (2), Werle-Urban (4), Tomann, Röschel (9/3), Schneider ako

Brühl holt sich die ersten Punkte

Frauen, 2. Bezirksliga:

TV Brühl 2 – TV Sinsheim 2 18:13 (11:7)

Auch die zweite Brühler Frauenmannschaft bejubelte nach sechzig intensiven Minuten den ersten Sieg im ersten Spiel. Gegen den TV Sinsheim hieß es am Ende verdient 18:13.

Es war allerdings ein hartes Stück Arbeit, denn die Gäste waren nicht gewillt, mit leeren Händen nach Hause zu fahren. In der ersten Viertelstunde sah es allerdings aus, als würde Sinsheim von den Gastgeberinnen förmlich überrannt (7:1). Bis zur Pause hatte sich die Gemengelage in dem fairen Spiel etwas relativiert, denn die Gäste kamen bis zum Seitenwechsel auf 7:11 heran.

Aber nach Wiederanpfiff machten die Gastgeberinnen Nägel mit Köpfen und kamen durch vier Treffer in Folge zum 15:7, womit das Spiel entschieden war.

Die leidige Torhüterfrage beschäftigte den TVB natürlich auch noch. Im ersten Durchgang stand Antonia Böhler im Kasten, in Hälfte zwei Danise Welter. Der gelang es mit zum Teil spektakulären Paraden, ihr Tor eine Viertelstunde lang völlig zu vernageln. Positiv im guten Brühler Spiel anzumerken, die Leistung der jungen Tabea Deuker, die fünfmal erfolgreich war, und Neuzugang Fabienne Schult, die das Angriffsspiel belebte.

Der Brühler Sieg war nicht mehr in Gefahr, die beiden Punkte beim 18:13 blieben hochverdient beim TVB.

TV Brühl: Böhler, Welter; M. Schäfer, Kern, Schiel, Weinmann (1), Linke (6/3), Schult (4), A. Schneider, Deuker (5), Zimmermann, Fischer, A. Zeko. ako

Brühl unterliegt Wiesloch

Weibliche C-Jugend, 1. Bezirksliga:

TV Brühl – TSG Wiesloch 10:17 (7:12)

In ihrem ersten C-Jugend-Spiel unterlagen die Brühlerinnen der TSG Wiesloch mit 10:17. Zunächst waren die Ansätze im TV-Spiel nicht schlecht (2:2), bevor sich Hektik und Nervosität breit machten. Die Gäste, schon mit mehr Routine, ließen sich nicht lange bitten und legten nach einer Viertelstunde das 9:3 vor. Das war eine zu große Hypothek für die Brühler C-Mädels. Zur Pause hieß es 7:12.

Auch nach der Halbzeit das gleiche Bild. Nach dem zwischenzeitlichen 8:14 blieben die Brühlerinnen 20 Minuten lang ohne jeglichen Treffer, dafür mit vielen technischen Fehlern, sodass am Ende eine 10:17-Niederlage zu Buche stand.

TV Brühl: Rohr, Quietzschi; Wirth, Borth, R. Nagel (1), G. Bellante, Offenloch (1), Storck, Mehlich, Geschwill (1), Müller, Stiegel, Dannheisig (6), Tomann (1/1).

ako

Brühl schlägt sich achtbar

Weibliche D-Jugend, 2. Bezirksliga:

TV Brühl – SG MTG/PSV Mannheim 9:14 (3:10)

Die neu formierte Brühler D-Jugend traf im ersten Spiel auf die Gäste aus Mannheim und unterlag mit 9:14. Die Nervosität war den Brühler Mädchen verständlicherweise deutlich anzumerken. Die Gäste nutzten das vor allem in Form von Lisa Vogt aus, die das Spiel praktisch im Alleingang entschied. Zur Pause führten die Gäste mit 10:3.

Nach Wiederbeginn sahen die Zuschauer eine ganz andere Brühler Mannschaft. Das Spiel nach vorn klappte jetzt viel besser und auch die Abwehr stand jetzt sicherer, schließlich gelangen den Gästen lediglich vier Tore. Ganz anders die Brühler Mädchen. Sie spielten und kämpften weiter, obwohl der Rückstand beträchtlich war. Sie entschieden sogar die zweite Halbzeit für sich, das sollte für die kommenden Aufgaben weiter für Auftrieb sorgen.

TV Brühl: Kaiser; La. Katsch, Jödicke, Le. Katsch, Geschwill, Auer (2), C. König (1), N. König (2), E. Bellante (4/1), Rudolf, Henke, Schwab. ako

Brühl mit Heimmiederlage

Männer, Bezirksliga 3-1:

TV Brühl 2 – TV Friedrichsfeld 3 26:33 (16:15)

Nach der Auftaktniederlage in Leutershausen unterlagen die Brühler im ersten Heimspiel den Gästen aus Friedrichsfeld mit 26:33. Dabei zeigten die Mannheimer die reifere Spielanlage und gewannen letztlich auch verdient. Die Brühler Truppe hielt die Partie lange Zeit offen, bevor sich die Gäste nach 40 Minuten entscheidend absetzten. Fünf Tore in Folge bis zum 19:24 leiteten die Brühler Niederlage ein. In dieser Phase schwächte sich der TVB durch etliche Zeitstrafen selbst, dazu gab es wohl bei einigen Akteuren noch Kerwenachwehen, die ein besseres Ergebnis nicht mehr zuließen.

TV Brühl: Schünemann, Rohr; Böhm (3), Gebhardt, Diederichsen (3/1), Bobbe (1), Kürschner (3), Rößler (4), Brückner (5), Pfeffer (1), Nopper (1), Zuber (1), Drees (4/1)

ako

Handballvorschau

07.10.

- 17.15 Uhr Männer, 1. Bezirksliga
TSV Amicitia Viernheim 2 – TV Brühl
- 17.30 Uhr männl. B-Jugend, 2. Bezirksliga
SG Edingen/Friedrichsfeld/Seckenheim 2 – SG Brühl/Ketsch

08.10.

- 10.00 Uhr männl. E-Jugend, Bezirksliga 3-1
KuSG Leimen – SG Brühl/Ketsch
- 11.15 Uhr männl. D-Jugend, 2. Bezirksliga
ASG Sinsheim/Steinsfurt – SG Brühl/Ketsch
- 14.00 Uhr männl. C-Jugend, 1. Bezirksliga
JSG Hemsbach/Laudenbach – SG Brühl/Ketsch
- 17.00 Uhr Badenliga Frauen
HG Königshofen/Sachsenflur – TV Brühl
- 17.30 Uhr Frauen, 2. Bezirksliga
TSV Amicitia Viernheim – TV Brühl 2

ako

Unsere Minis



Hinten von links: Trainerin Anke Kreutz, Timo Nagel, Janne Scheel, Sirine Ferchichi, Tilo Schnürer, Ben Völker, Leo Stith, Elias Schewalje, Sophia Jung, Abigail Zöller und Trainerin Meike Ritter. Vorn von links: Fynn Hoffmann, Tom Kreutz, Mika Ritter, Rafael Leiner, Felix Storck, Henry Kohl, Helena Frickinger, Jona, Finke, Matteo Engelhardt und Mara Ritter. Es fehlen: Eva Kreutz, Lennard Rempp, Linus Kehret, Mateo Rodriguez, Mats Bierbauer, Nele Simsek und Nio Lautz

Foto: TV Brühl, Handball

Immer mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr sind die Minis, Mädchen und Buben, dran. In der Jahnhalle erleben sie unter Meike Ritter und Anke Kreutz spielerisch die „Einführung zum Handball“. Darüber hinaus gibt es sogenannte „Minispieltage“. Dort kommen die angeschlossenen Vereine für knapp vier Stunden zusammen.

Es wird auf einem „halben Feld“ Handball gespielt, auf dem anderen ist ein Spieleparcours eingerichtet.

Unser Sponsor Timo Nagel hat unsere Minis, wie auf dem Bild zu sehen, mit neuen Trikots ausgestattet. Besten Dank dafür.

Neugierig geworden? Kommt einfach vorbei und macht mit. ako

Superminis beim TV Brühl

Die Kleinsten der Kleinen (Mädchen und Buben) sind auch beim TV Brühl schon seit Jahren erfolgreich am Ball. Unter fachkundiger Leitung erlernen die Jüngsten, die „Superminis“ ihr allererstes Handball-ABC. In der Ballschule sind sie mit viel Begeisterung dabei. Mit kleinen Handbällen aus Schaumgummi geht es los. Dazu kommen Koordinationsübungen, viel Bewegung und noch mehr Spaß. Die Kids treffen sich immer mittwochs um 15.30 Uhr (bis 16.30 Uhr) in der Brühler Jahnhalle. „Trainiert“ werden die Kids übrigens von Sandra Pristl, auf dem Foto rechts, und Alexandra Herdel, auf dem Foto links.



Foto: TV Brühl, Handball

Na, neugierig geworden? Kommt einfach vorbei und macht mit. Fragen zum Thema beantwortet auch gerne unser Jugendleiter Sascha Rohr unter: jugendwart@handball.tvbruehl.de ako

Tischtennis

Schüler- und Jugendtraining

Zur Erweiterung des Schüler- und Jugendbereichs bietet die Tischtennisabteilung weiterhin jeweils am 1. Dienstag eines jeden Monats ein Schnuppertraining an. Gesucht werden Kinder im Alter von 6–14 Jahren, die am Tischtennisspiel interessiert sind. Trainingszeit: 18:00–20:00 Uhr. Aus dem Schnuppertraining kann dann bei entsprechender Neigung ein regelmäßiges Training an den Trainingstagen dienstags und freitags 18:00–20:00 Uhr werden.

Weitere Erfolge für die Brühler Mannschaften

TV Brühl I – DJK 1927 Dossenheim

9:1

Im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 traf der TV Brühl im 2. Saisonspiel auf die DJK 1927 Dossenheim II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei deutlich die Oberhand. Das Satzverhältnis von 29:12 zeigt, wie klar letztlich der Spielverlauf war. Eine erneut tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Andreas Bösselmann.

In den Eröffnungsdoppeln verbuchten Matt/Jeutter einen kampflosen Sieg, da die DJK 1927 Dossenheim II unvollständig angetreten war. Bösselmann/Kalous und Schröder/Kronenberger gelangen jeweils 3:2-Erfolge gegen ihre Gegner, sodass gleich zu Beginn eine komfortable 3:0-Führung herausgespielt werden konnte.

In den sich anschließenden Einzeln konnten Andreas Bösselmann, Michael Matt und Rene Kalous drei Einzelsiege verbuchen und den Zwischenstand auf 6:0 erhöhen. Erst Marc Jeutter ermöglichte mit seiner knappen 2:3-Niederlage gegen Tim Seefried den ersten Einzelsieg der Gäste. Ralf Schröder, Rene Kronenberger (knapper 3:2-Erfolg mit 13:11 im fünften Satz) und erneut Andreas Bösselmann mit seinem zweiten Einzelsieg machten den klaren 9:1-Erfolg dann fest.

Die Punkte für Brühl stellen sicher: Matt / Jeutter, Bösselmann / Kalous, Schröder / Kronenberger, A. Bösselmann (2), M. Matt, R. Kalous, R. Schröder und R. Kronenberger.

TV Brühl III – TSV Wieblingen

9:1

Ebenfalls mit 9:1 konnte die 3. Herrenmannschaft ihr Spiel gegen Wieblingen gewinnen und damit die ersten beiden Punkte in dieser Saison holen. Im Satzverhältnis von 27:13 zeigte sich die Überlegenheit der Brühler Mannschaft an diesem Tag.

Amos/Zanner, Muslu/Chmura und Teniente/Krämer konnten direkt einen beruhigenden 3:0-Zwischenstand erspielen. Etwas enger ging es in den Spielen von Susanne Amos und Ümit Muslu zu, die ihre Gegner jeweils erst im 5. Satz bezwingen konnten. Nach einem weiteren Sieg durch Martin Zanner musste Eugen Chmura den ersten Erfolg für die Gäste zulassen. Drei weitere Siege durch Eugene Teniente, Manfred Krämer und erneut Susanne Amos stellten dann jedoch den klaren 9:1-Erfolg sicher.

Jungen 13 Kreisliga TV Brühl – TTC Hockenheim

7:3

Auch die Brühler Jugendmannschaft feierte einen schönen Auftakterfolg gegen die Gäste aus Hockenheim. Alle drei Hockheimer Punkte holte Thomas Mersmann, der an diesem Tag für Jonathan Klein, Kuno Kalous und Matheo Richter zu stark war. Dennoch konnte sich die Mannschaft insgesamt mit 7:3 durchsetzen und die ersten beiden Punkte holen.

Punkte für Brühl: Klein/Kalous, Jonathan Klein (2), Kuno Kalous (2), Matheo Richter und Ida Kalous.

Jungen 13 Kreisklasse

TV Brühl – TTG Walldorf II

8:2

und TTV Mühlhausen – TV Brühl

0:10

Auch die zweite Jugendmannschaft startete erfolgreich mit zwei Siegen in die Saison.

Emil Körner, Luis Elsässer, Liz Schäfer und Henry Kohl sowie Moritz Schüler und Oskar Rosolowski waren die Garanten der Siege.

Turnen

Entdecke die magische Welt von Hula-Hoop-Fitness!

Jeden Dienstag um 19:30 Uhr laden wir dich ein, mit uns den Reifen um die Hüften kreisen zu lassen. Egal, ob du Anfänger oder Fortgeschrittener bist, bei uns ist jeder willkommen!

Hoop-Fitness ist ein effektives Ganzkörper-Workout, das spielerisch hilft den Gleichgewichtssinn sowie die Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken und die Taille zu straffen. Im Kurs lernst du nicht nur die Grundlagen des Hüllerns, sodass der Reifen nicht mehr herunterrutscht, sondern auch verschiedene Workout-Übungen und Tricks, um dein Training abwechslungsreich zu gestalten und deine Fitnessziele zu erreichen.

Du kannst deinen eigenen Reifen mitbringen oder die vorhandenen Reifen des Vereins nutzen. Bereite dich darauf vor, mit einem Lächeln im Gesicht Kalorien zu verbrennen und Spaß zu haben!

Worauf wartest du noch?

Melde dich jetzt an unter cordula.pfeifer@turnen.tvbruehl.de und lass uns den Reifen gemeinsam neu entdecken!

Sei dabei und erlebe Hula-Hoop-Fitness!

Cordula Pfeifer

Abteilung Boule

Achtelfinale BBPV Pokal 2023 gegen TV Waldhof Mannheim

Am vergangenen Freitagabend stand bei spätsommerlichen Temperaturen das Achtelfinale des BBPV-Pokals an. Wir erwarteten den amtierenden Meister der Baden-Württemberg-Liga und den favorisierten Aufstiegs kandidaten der kommenden Bundesligasaison, unsere Freunde des TV Waldhof Mannheim auf unserem Boulegelände.



Foto: Simone Kempf

Ein Team aus vergangenen und amtierenden Deutschen Meistern sowie Weltmeisterschaftsteilnehmern standen auf dem Programm. Kurzum, eine Mammutaufgabe ... David gegen Goliath. Nach Begrüßung und kurzer Ansprache konnten die Spiele zügig begonnen werden. Von den sechs zu spielenden Tête-à-Tête konnten wir drei gewinnen, sodass es ausgeglichen in die nächste Runde ging. Hier war jedoch der Klassenunterschied deutlich anzumerken und es wurden alle drei Doubletten verloren. Mit zwei gewonnenen Tripletten wäre rechnerisch der Einzug ins Viertelfinale für uns noch möglich gewesen. Aber auch hier hatten unsere Gegner aus Waldhof etwas dagegen und gewannen in ausgeglichenen Spielen beide Partien. Viel Anerkennung und Lob hatten wir trotz des auf dem Papier deutlichen Ergebnis von unseren Gegnern dennoch bekommen, was uns sichtlich stolz und zufrieden machte. (PB)

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

82. Brühler Landsportfest steigt am 7. und 8. Oktober

An diesem Wochenende laden die Brühler Leichtathleten bereits zum 82. Mal zu ihrem traditionellen Landsportfest alle Leichtathleten, Freunde und Interessierte ein. Dabei begrüßt der FV Brühl alle teilnehmenden Vereine aus Württemberg, Rheinland-Pfalz und Baden.

Der Zeitplan staffelt sich dabei wie folgt:

Sa., 07.10.2023

14.00–17.00 Uhr. Bei der Kinder-Vereinsmeisterschaft nehmen 50 Kids der Jahrgänge U6–U12 teil.

Disziplinen sind 25-m-/50-m-Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf.

14.00–19.00 Uhr Wurf-Meeting mit 25 Teilnehmer aus 10 Vereinen der Jahrgänge U16 bis Aktive, männlich und weiblich, mit den Disziplinen Kugelstoßen/Diskus- und Speerwurf.

Als Ehrenpreis wird der Rudi-Hertlein-Wurfpokal ausgelobt.

Gemeldet haben: LAZ Ludwigsburg, TV Gimmeldingen, LV Ettenheim, TSG Rohbach, DJK Hockenheim, TV Rheinzabern, TV Viktoria Dielheim, LG Ortenau-Nord, SG Walldorf-Astoria und FV Brühl.

So., 08.10.2023

10.00–16.00 Uhr Sprint/Sprung-Meeting mit 80 Teilnehmer aus 12 Vereinen der Jahrgänge U14 bis Aktive, männlich und weiblich mit den Disziplinen 75-m-/100-m-/200-m-Sprint, 400-m- und 800-m-Lauf, 4x100-m- und 4x400-m-Staffel, Weit- und Hochsprung. Der Stabhochsprung beginnt um 10.00 Uhr mit der Anfangshöhe von 1,70 m, fortgeschrittene Springer steigen um 14.00 Uhr bei 3,20 m ein.

Gemeldet haben: TV Eppelheim, LAZ Mosbach/Elztal, SG Walldorf-Astoria, TG 04 Limburgerhof, TV Bretten, TV Viktoria Dielheim, LG Neckargmünd, VfB Cresbach/Waldachtal, DJK Hockenheim, StG Walldorf/Eppelheim, StG FV Brühl/DJK Hockenheim und FV Brühl. Als Ehrenpreise werden der Heini-Langlotz-Sprungpokal und der Hans-Motzenbäcker-Laufpokal vergeben.

Wir wünschen allen Athleten eine erfolgreiche Teilnahme im neuen Stadion Sportpark Süd in Brühl. ako

Fußball

FVB gelingt zweiter Sieg in Folge

Fußball-Landesliga: FV Nußloch – FV Brühl

0:3 (0:1)

Der FV 1918 Brühl feierte gegen den FV Nußloch den zweiten Sieg in Folge und verbesserte sich durch den 3:0-Auswärtserfolg auf den sechsten Tabellenplatz der Fußball-Landesliga.

Die erste Torgelegenheit des Spiels bescherte dem FVB die frühe Führung. Aiman Kurt hämmert den Ball nach einem Pass von Filip Ristovski unhaltbar zum 0:1 in die Maschen (11.). Nußloch hatte erst in der 21. Minute eine erste vage Chance, der Ball nahm eine etwas komische Flugbahn, wurde aber letztlich eine sichere Beute von FV-Keeper David Pepler. Gefährlicher wurde es wenig später auf der Gegenseite, Kurt nahm den Ball im Strafraum geschickt an, setzte ihn aber über das Tor (22.). Die erste gute Gelegenheit der Gastgeber war mehr oder weniger ein Zufallsprodukt, der Ball sprang Nojus Zigmantavicius vor die Füße, er schoss ihn aber freistehend am Tor vorbei (28.). In der 35. Minute brachte Brühl den Ball zunächst nicht aus der Gefahrenzone, was aber letztlich ohne Folgen blieb.

Fünf Minuten nach Wiederanpfiff hatte der FV Nußloch die erste klare Möglichkeit, nach einem Freistoß von Daniel Herm traf Gianluca Breve per Kopf die Querlatte des Brühler Gehäuses (50.). Die Gäste bekamen das Spiel aber schnell wieder in die Hand, Milot Berisha stand ebenfalls das Aluminium des Gehäuses für einen weiteren Brühler Treffer im Weg (52.). In der 55. Minute die nächste Großchance der Backmann-Elf, Leon Wihler bediente Kurt, Schlussmann Alobid verkürzte geschickt den Winkel und verhinderte so das 2:0. Nach einem Foul an Kurt war er dann allerdings machtlos, Patrick Morscheid verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 0:2 (63.). Den Schlusspunkt setzte der kurz zuvor eingewechselte Youngster Matteo Mitsch, das Brühler Eigengewächs setzte mit seinem Treffer zum 0:3 den Schlusspunkt.

FVB: Pepler – Rehberger, Kurt, Spaqi (67. Özgün), Albayrak (46. Morscheid), Wihler (81. Mitsch), Weiß (88. Lechner), Ristovski, Berisha, Rumli, Klicic.

Tore: 0:1 Kurt (11.), 0:2 Morscheid (63./F.E.), 0:3 Mitsch (86.). vm

Fußball-Landesliga: FV Brühl – VfB St. Leon

2:2 (0:0)

Bitteres Unentschieden für den FV Brühl. Die Elf von Trainer Andreas Backmann führte bis zur 82. Minute gegen den Tabellenzweiten VfB St. Leon mit 2:0 und musste in der Verlängerung in doppelter Unterzahl noch den Ausgleich hinnehmen.

Schon in der ersten Halbzeit blieb ein Foul an Aiman Kurt im Strafraum ohne Folgen für die Gäste, der fällige Elfmeterpfiff blieb aus (18.). Ansonsten blieben klare Torchancen Mangelware. Die jeweiligen Defensiven ließen nichts zu, Versuche, vor allem des FVB, aus der Distanz zum Torerfolg zu kommen, scheiterten.

Im zweiten Spielabschnitt zunächst das gleiche Bild, Distanzschüsse führten nicht zum Torerfolg. Ein langer Einwurf von Patrick Morscheid in den Strafraum und eine anschließende Kopfballverlängerung führten letztlich zum Torerfolg, Justin Rehberger hämmerte den Ball zum 1:0 in den Torwinkel. Auch das 2:0 ging auf das Konto eines Defensivspielers, Anes Klicic war nach einem Freistoß mit einem wuchtigen Kopfball erfolgreich (67.). Unglücklich für den FVB dann der Anschlusstreffer, Philipp Amann traf mit einem abgefälschten Schuss zum 2:1 (82.). Nach einem Foul des kurz zuvor eingewechselten Alkan Albayrak stürmte die gesamte St. Leoner Auswechselbank auf den Platz. Albayrak sah die rote Karte (89.), eine anschließende Tötlichkeit eines VfB-Spielers gegen ihn, wurde nur mit Gelb bedacht. Nach der anschließenden – von St. Leon – provozierten Rudelbildung, agierte der Schiedsrichter erneut einseitig: Brühls Milot Berisha wurde mit Gelb-Rot vom Platz geschickt, die Gästespieler blieben unbestraft. Jonas Rehn nutzte die durch den Schiedsrichter herbeigeführte doppelte Überzahl zum 2:2-Ausgleich (90.+3) und das, obwohl der Linienrichter eine Abseitsposition anzeigte. Brühl musste in der achtminütigen Nachspielzeit noch um den Punktgewinn bangen, es blieb aber letztlich beim 2:2-Unentschieden, mit dem man vor Spielbeginn zufrieden gewesen wäre, so aber um den verdienten Sieg gebracht wurde. vm

FVB: Pepler – Rehberger, Özgün, Kurt (62. Heckmann/90. Mitsch), Spaqi (79. Albayrak), Wihler, Weiß, Morscheid, Berisha, Klicic, Can
Tore: 1:0 Rehberger (56.), 2:0 Klicic (67.), 2:1 Amann (82.), 2:2 Rehn (90.+3).

Fußball-Landesliga: FV Brühl spielt bei Türkspor Mannheim

Am **Sonntag**, 8. Oktober, muss der FVB auswärts antreten, um **15:00 Uhr** beim FC Türkspor Mannheim. Türkspor zählt zu den Meisterschaftsfavoriten, die Elf von Trainer Andreas Backmann erwartet daher eine schwere Aufgabe.

FV Brühl 2 zum Derby nach Plankstadt

Die zweite Mannschaft gastiert ebenfalls am **Sonntag** um **15:00 Uhr** zum Kreisliga-Derby bei der TSG Eintracht Plankstadt.

Juniorenspiele

Samstag, 07.10.2023

E-Junioren ab 09:00 Turnier in Brühl

F1-Junioren ab 09:17 Turnier beim SC Käfertal

F2-Junioren ab 10:30 Turnier beim SC Käfertal

F3-Junioren ab 10:30 Turnier bei Fortuna Heddeshheim

D-Junioren 12:00 Vfr Mannheim 2 - FV Brühl

B-Junioren 14:00 Landesliga JSG Brühl/TSV Neckarau – JSG Obergimpfern/Bonfeld/ Fürfeld

A-Junioren 18:30 FV Brühl – JSG Reilingen/Neulußheim
vm

Jugendschiedsrichter beim FV Brühl

Der FV Brühl gratuliert seinen beiden Jungschiedsrichtern zur bestandenen Prüfung!

Die beiden C-Jugendspieler Pietro Poutachidis (l.) und Tim Seidel (r.) haben die Schiedsrichterprüfung beim BADFV mit hervorragenden Ergebnissen bestanden und können zukünftig Spiele als Schiedsrichter leiten. Wir wünschen den Jungs viel Erfolg!



Foto: Thomas Zeidler

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Kreisklasse A1: TSG Rheinau – SV Rohrhof

6:0

So hatte man sich das im Vorfeld der Partie am Kerwesonntag nicht vorgestellt, als die Kicker des SV Rohrhof zum kleinen Derby bei der TSG Rheinau antraten. Von der ersten Minute an nahmen die offensiv ausgerichteten Hausherren das Spiel in die Hand. Als die Rohrhofer dann auch mit gewonnenen Zweikämpfen und einigen Ballstafetten ins Spiel zu finden schienen, klingelte es im eigenen Kasten. Marco Clausen kommt in der 14. Minute halb rechts an der Strafraumkante zum Abschluss, der unhaltbar

abgefälscht wird und der TSG die Führung beschert. Dies leitete eine ereignisreiche restliche Halbzeit ein: in der 20. Minute pariert SVR-Keeper Robin Sold noch einen Elfmeter von Marcel Jakubith. Der dadurch entstandene Aufwind wurde allerdings vier Minuten später, erneut durch Clausen, im Keim erstickt, der per sehenswertem Schuss von der Strafraumcke auf 2:0 erhöhte. Wieder einige Minuten später schaden sich die Schwarz-Roten dann selbst: Außenverteidiger Jad Chehade wird nach grobem Foulspiel des Feldes verwiesen, sodass sich die Gäste von nun an in Unterzahl ausschließlich aufs Verteidigen konzentrierten. Noch vor der Pause erhöhten die Rheinauer durch Sen (34.) und Ceesay (43.) zum 4:0. Im zweiten Durchgang nahm die TSG dann einen Gang raus, sodass das Spiel ein wenig vor sich hinplätscherte. Ceesay (56.) und Jakubith, diesmal erfolgreich vom Punkt (71.), sorgten für den Endstand. Ein Spiel zum Vergessen für den SV Rohrhof, der auch das dritte Spiel in Serie nicht für sich entscheiden kann. Kommenden Sonntag, den 8. Oktober, tritt man um 13 Uhr erneut auswärts bei der Reserve der Spvgg 06 Ketsch an.

Jugendabteilung

Am Wochenende finden folgende Spiele statt:

F-1 Junioren Spieltag bei SKV Sandhofen, ab 9.00 Uhr

F-2 Junioren Spieltag bei SKV Sandhofen, ab 10.30 Uhr

F-3 Junioren Spieltag in Altlußheim, ab 9.00 Uhr

E-1 Junioren Kinderfestival in Vogelstang, ab 9.00 Uhr

E-2 Junioren Kinderfestival in Lindenhof, ab 9.00 Uhr

SG Oftersheim 1 – D-1 Junioren, 11.00 Uhr

SG Oftersheim 2 – D-2 Junioren, 9.00 Uhr

SV 98 Schwetzingen – C- Junioren, 18.30 Uhr

JSG Neuluss./Reilingen – B-Junioren, 15.00 Uhr

HW

Leichtathletik

LG-Kurpfalz-Mannschaftswettbewerbe an zwei Wochenenden

Am 16.09.2023 fanden in Niefern die **BW-Team-Meisterschaften** statt. Die drei Rohrhoferinnen Lara Scheel, Sarah Becker und Emelie Braun starteten hier für das WU18-Team der Leichtathletikgemeinschaft (LG) Kurpfalz.

Lara und Sarah sicherten dem Team im 100-m-Sprint mit sehr guten 13,34 s und 13,57 s wichtige Punkte. Auch im Weitsprung (4,61 m) und Hochsprung (1,48 m) konnte Lara viele wichtige Punkte für das Teamkonto beisteuern.

Emelie ging im Kugelstoßen an den Start, konnte aber nicht an die zuletzt im Training erreichten guten Leistungen anknüpfen.

Wichtigster Punktelieferant für das LG-Kurpfalz-Team an diesem Tag war wie immer die 4x100-m-Staffel. Hier ersprinteten Emelie, Maren (Oftersheim), Angelina (Schwetzingen) und Sarah mit 52,07 s 1.120 Punkte für die Mannschaft.

Am Ende sicherte sich die LG Kurpfalz mit 5.779 Punkten den 4. Platz und schrammte nur knapp wegen 15 Punkten an Platz 3 vorbei.

Schade, aber dennoch eine super Leistung, die sich sehen lassen kann!

Am Wochenende vom 22./23.09.2023 fanden in Eppelheim die

Badischen Mannschaftsmeisterschaften der U12 bis U16 statt.

Die Athleten der LG Kurpfalz hatten sich hier im Vorfeld für alle Altersklassen qualifizieren können und waren entsprechend angetreten. Lediglich die MU16 musste aufgrund von mehreren Verletzungen abgemeldet werden.

In der Altersklasse der weiblichen U12 traten Stella Wolf und Siana Stecko vom SV Rohrhof für die LG Kurpfalz an. Stella erreichte als Schlussläuferin der 4x50-m-Staffel als Vierte das Ziel. Zusätzlich trat sie auch im Schlagballwurf an und erreichte mit 18,5 m eine gute Weite. Auch ihre Teamkollegin Siana trat im Schlagballwurf an. Mit einer Klasse Weite von 25 m erzielte sie an diesem Tag eine neue persönliche Bestleistung und konnte 340 Punkte sammeln. In der Endabrechnung sicherte sich die Mannschaft so den vierten Platz. Herzlichen Glückwunsch für diese grandiose Leistung!

Am Sonntag startete dann das Team der WU16 mit Alicja Basilauskis vom SV Rohrhof. Für Alicja war es erst ihr 2. Wettkampf. Alicja lief in der 4x100-m-Staffel auf der 3. Position. Ein Wechselfehler zwang die Staffel leider zur Aufgabe. Nichtsdestotrotz erkämpfte sich die Mannschaft der LG Kurpfalz insgesamt den 7. Platz im Badischen Finale. Auch das eine tolle Leistung, auf die man stolz sein kann!

Weitere Ergebnisse der LG-Kurpfalz-Teams:

- MU12: Badischer Meister
- MU14: 4. Platz trotz Minimalbesetzung von 4 Athleten
- WU14: 3. Platz

Der SV Rohrhof gratuliert all seinen Athlet/innen und den Mannschaften der LG Kurpfalz zu diesen tollen Erfolgen. Weiter so! sv/mt

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Arbeitsspaß am 7. und 14. Oktober

Jeweils am Samstag, 7. und 14. Oktober beginnt um 10 Uhr unser obligatorischer Arbeitsspaß. Bitte Putz- und Gartengeräte (so weit vorhanden) mitbringen, damit jeder tätig werden kann. Die Mitglieder können sich jederzeit bei Bubu Malinowski zum Arbeitsdienst melden, es gibt immer etwas zu tun. jd

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Lehrfahrt zur Kürbisausstellung im blühenden Barock Ludwigsburg



Größter Kürbis 2023

Foto: Jutta Appel

Am Mittwoch machten sich Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins auf den Weg zum blühenden Barock nach Ludwigsburg, um die dortige Kürbisausstellung zu besuchen. Die Hinfahrt wurde für ein Sektfrühstück unterbrochen, und so kam die Gruppe frohgelaunt im Schloss Ludwigsburg an. Dieses Jahr war auch eine Schlossbesichtigung vorgesehen und man folgte der sehr kompetenten Gästeführerin gerne. Das Schloss wurde 1704 als Jagdschloss von Herzog Eberhardt von Württemberg erbaut. Es ist eines der größten im Original erhaltenen barocken Bauwerke Europas. Ein paar Jahre später wurde es zu einer dreiflügeligen Anlage erweitert. 80 % sind im Originalzustand, Ludwigsburg wurde vom Krieg nicht zerstört. Und so konnte man die Räumlichkeiten wie Marszimmer, Kriegsgalerie, Spielepavillon und natürlich die Appartements der früheren Bewohner mit Zierkabinett und Schlafzimmer besuchen. Auch in die Schlosskirche wurde ein Blick geworfen, bevor es ins Schlosstheater ging, das als Logen-/Rang-Theater erbaut wurde und in dem heute noch Veranstaltungen stattfinden. Die sechzig Meter lange Ahnengalerie war mit Stuck-Marmor dekoriert und mit Porträts der Ahnen gut bestückt. Sie war auch das Ende des Rundgangs und nun ging es bei herrlichem Spätsommerwetter in den Schlossgarten zur Kürbisausstellung.

Die Kürbisausstellung befindet sich in einem Teil des Schlossparks. Sie stand dieses Jahr unter dem Motto „Feuer und Wasser“. Bewundernswert waren die Kürbisfiguren wie Feuerschlucker, Feuerwehrmann Sam, Feuerqualle, Feuerfisch, Lokomotive Emma mit Jim Knopf, Fred Feuerstein, Leuchtturm, Firewall. Auch die dazwischen positionierten Sandskulpturen waren sehenswert. Ob bizarre Zierkürbisse, leuchtende Schnitzkürbisse oder Kale-

bassenkürbisse, der Farben- und Formenreichtum von über 600 Sorten ist faszinierend. Hier sieht man, dass es nicht nur Hokkaido oder Butternut-Kürbis gibt. Natürlich gab es auch allerlei Leckereien zu probieren, von der Kürbissuppe über Kürbismaultaschen oder Strudel bis hin zu gebrannten Kürbiskernen oder Kürbiseis. Kürbisesecco und Schorle wurden auch getrunken. Mancher Kürbis wanderte in die Einkaufstasche, um zu Hause zu Suppe oder Chutney verarbeitet zu werden, oder auch die heimische Herbstdekoration zu ergänzen.

Als die Füße müde waren, trat man die Heimfahrt an und kehrte im Brauhaus Neckarsulm zu einem schmackhaften Abendessen ein. Ein schöner Tag neigte sich dem Ende zu und die Vorsitzende Frau Herm verabschiedete die Teilnehmer und wünschte einen guten Nachhauseweg.

c.g.

Verein für deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden



ÖKUMENISCHE TIERSEGNUNG FÜR ALLE TIERE

SCHÄFERHUNDEVEREIN BRÜHL



SAMSTAG, 14.10.2023

15:00 UHR

Wir laden Sie herzlich zu unserer ersten ökumenischen Tiersegnung ein. Im Anschluss können Sie gemütlich einen Kaffee und ein Stück Kuchen genießen!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

TEILNAHME AUF EIGENE GEFAHR, TIERHALTER HAFTEN FÜR IHRE TIERE

EINGELADEN SIND
ALLE TIERBESITZER
UND -LIEBHABER

PFARRERIN
MELANIE BÖRNIG

PFARRER
ERICH BERTSCH

EINLASS
AB 14.30 UHR

BEGINN:
15.00 UHR



KAFFEE UND KUCHEN

KETSCHERSTR. 44
68782 BRÜHL

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Anglertreff

Die Angler treffen sich jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim am Weidweg 2 in Brühl, um aktuelle Themen zu besprechen und das Anglerlatein zu pflegen. Interessierte am Angelsport sind gerne willkommen.

www.asv65.de

J.R.

Räucherfisch bei den 65ern

Die Zeit der Backfischfeste ist vorbei und der Herbst steht vor der Tür. Jetzt, wo die Temperaturen sinken, ist genau die richtige Zeit, um geräucherten Fisch zu genießen.

Deshalb bietet der Angelsportverein Brühl am:

04.11.2023

03.02.2024

09.12.2023

09.03.2024

13.01.2024

frisch geräucherte Forellen an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 im Straßenverkauf an.

Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06203 4309358 (Anrufbeantworter) oder 06202 73066 (Video Pub) bis zum Montag (14 Uhr) vor dem Räuchertermin zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält. Fische, die bis 13 Uhr nicht abgeholt wurden, gehen bis 14 Uhr in den freien Verkauf. J.R.



Sonstiges

Central Kino Ketsch

Das Programm

Fr., 06.10., 19.30, L'immensità – Meine fantastische Mutter

Sa., 07.10., 14.30, Lou – Abenteuer auf Samtpfoten

Sa., 07.10., 16.45, Elemental

Sa., 07.10., 19.30, Black Box

So., 08.10., 18.00, Jeanne du Barry – Die Favoritin des Königs

Mo., 09.10., 19.30, Geistervilla

Mi., 11.10., 19.30, Tag der seel. Gesundh.: Zusammen ist man weniger allein

Do., 12.10., 19.30, Black Box

Fr., 13.10., 19.30, Jeanne du Barry – Die Favoritin des Königs

Sa., 14.10., 14.30, Kannawoniwasein

Sa., 14.10., 16.45, Ernest & Célestine – Die Reise ins Land der Musik

Sa., 14.10., 19.30, Kandahar

So., 15.10., 11.00, Sunday Movies: Mia and Me – Das Geheimnis von Centopia

So., 15.10., 18.00, Fisherman's Friends 2 – Eine Brise Leben

Mo., 16.10., 19.30, L'immensità – Meine fantastische Mutter, OmU italienisch

Weitere Informationen finden Sie unter www.central-ketsch.de und auf Instagram. Viel Freude im Kino!

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen findet am Donnerstag, den 12.10.2023 in der Zeit von 16:30 bis 18:00 Uhr in den Räumen der AWO Schwetzingen, Hebelstraße 6, statt. Bitte vormerken. Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen, Ketsch, Brühl, Oftersheim, Plankstadt, Hockenheim und Umgebung sind herzlich zu unserem Treffen eingeladen. Weitere Informationen: Ernst Fesl, Tel. 06202 272881

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 08.10.

13:00 Uhr „Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte“

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Juli: „Sei vernünftig wie Jehova“ gestützt auf Philipper 4:5

Donnerstag, 12.10.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hiob 4-5 werden unter anderem die Themen behandelt: „Schütze dich vor Fehlinformationen“ und „Welches gute Beispiel gab uns Hiob?“ (Hiob 4:4)

20:05 Uhr Es wird die 60. Lektion aus dem Buch „Glücklich – für immer“ besprochen: „Mach weiter Fortschritte!“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

1 großer Karton Weihnachtsdekoration (Lichterketten, Kugeln usw.) kostenlos abzugeben, Tel. 74360



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Blitz-Mayonnaise ohne Ei

Martin Gehrlein hat ein schnelles Rezept für Mayonnaise!

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 100 ml Milch
- 300 ml Sonnenblumenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1-2 TL Senf
- 2 EL Zitronensaft und -schale

Zubereitung

- Milch und Sonnenblumenöl in einen hohen Mixbecher geben und mit einem Pürierstab mixen. Mit Salz, Pfeffer, Senf, Zitronensaft und -schale würzen. Fertig!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



[Jetzt Projekt einstellen](#)

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

TRAUER

Danke

sage ich von Herzen allen, die sich in Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit mir von

Irmgard Fürniß

Abschied nehmen. Ich bin tief bewegt von den ganzen tröstenden Worten, gesprochen und geschrieben, sowie den Blumen und Zuwendungen, die mich erreicht haben.

Dider Fürniß



Foto: Imagesines/iStock/Getty Images Plus

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich



selbstbestimmt

„Im Leben und auch bei meiner Bestattung.“

Jetzt eigene Bestattungsvorsorge abschließen!

Hauptstraße 112/1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de



Foto: chat9780/iStock/Thinkstock

Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.

J. W. v.
Goethe

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

TRAUER



In der Stille nehme ich Abschied von meiner lieben verstorbenen Schwiegermutter

Liselotte Storz

Wir haben uns beide sehr wertgeschätzt und liebgehabt. Sie wird immer einen Platz in meinem Herzen einnehmen.

Mit traurigen Gedanken
Simone Storz



*E*s sandte mir das Schicksal tiefen Schlaf.
Ich bin nicht tot, ich tauschte nur die Räume.
Ich leb in euch, ich geh in eure Träume,
da uns, die wir vereint, Verwandlung traf.

Ihr glaubt mich tot, doch dass die Welt ich tröste,
leb ich mit tausend Seelen dort,
an diesem wunderbaren Ort,
im Herzen der Lieben. Nein, ich ging nicht fort,
Unsterblichkeit vom Tode mich erlöste. Michelangelo



STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*Haben Sie sich
schon mal gefragt,
was danach kommt?*

www.straub-bestattungen.de
☎ 06202 - 12031

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.



**Brühler Bestattungsinstitut
GREDEL** (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)
Rheinauer Straße 15
68782 Brühl

☎ 0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens



So viele Stufen: Eine Stäffele tour ist informativ und bewegungsfördernd.

FREIZEIT

TREPPAUF, TREPPAB IN DER LANDESHAUPTSTADT: AUF STÄFFELESTOUR IN STUTTGART

„Stäffele nuff, Stäffele na“ (Hochdeutsch in etwa „Treppen hoch, Treppen runter“) ist in Stuttgart ein geflügeltes Wort. Vorbei an ruhigen Sträßchen, Villen mit parkähnlichen Gärten, über Treppen, Treppen, immer wieder Treppen, die Stufen durchweg nach oben, wo es atemberaubende Ausblicke gibt. Treppensteigen ist gesund. Aber weniger bekannt ist wohl, zumindest außerhalb der Landeshauptstadt, dass man das in Stuttgart besonders gut kann. Geschätzt mehr als 400 der charmannten Freilufttreppen – auf schwäbisch „Stäffele“ – gibt es hier. Wer alle Stäffele bezwingen wollte, müsste rund 20 Kilometer Stufen durch das gesamte Stadtgebiet erklimmen. Damit konkurriert die Stadt mit Wuppertal um den Titel der treppenreichsten Stadt Deutschlands.

EINZIGARTIG

Die Stäffele sind ein einzigartiges Merkmal der Schwabenmetropole und nehmen Besucher mit auf eine Reise durch die Geschichte und Kultur der Stadt. Und das Tolle: Inzwischen gibt es interaktive Touren, die die Besonderheiten der Stuttgarter Stufen erlebbar machen.

Staffel ist das süddeutsche Wort für Stufe oder Treppe, der schwäbische Hang zur Verniedlichung macht daraus den Diminutiv Stäffele. Und die Stuttgarter sind im Schwabenland deshalb auch als „Stäffelesrutscher“ bekannt.

WEINWEGE

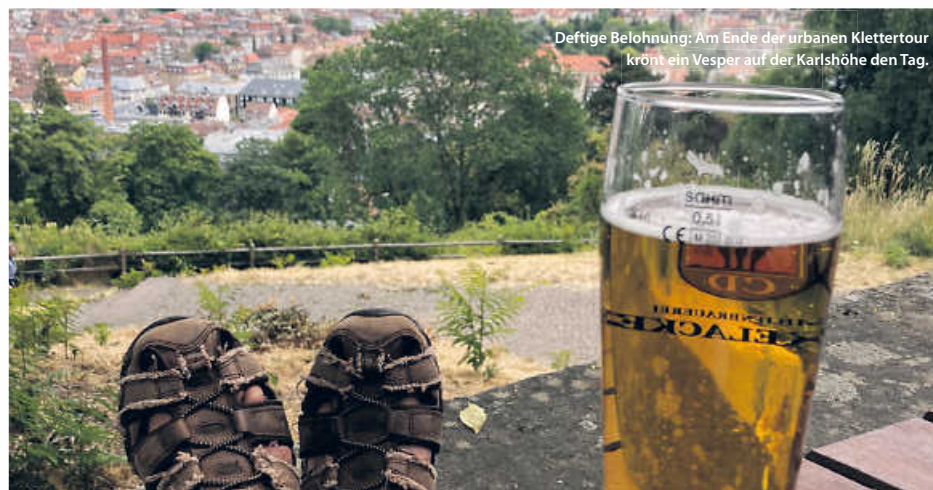
Ihren Ursprung haben die Stäffele im Weinbau. Denn Stuttgart ist nicht nur Landes- sondern auch Weinhauptstadt Baden-Württembergs. Um die Weinlagen in den Hügellagen rund um den Stuttgarter Kessel zu erreichen, schufen die „Wengerter“, die Winzer, schon früh Treppen. Als das Stadtbild Mitte des 19. Jahrhunderts zusehends urbaner wurde, wurden die alten Weinbergstaffeln zu Fußwegen, um die Höhenstadtteile zu erreichen.

NEUE PERSPEKTIVEN

Wer unterwegs ist auf Stäffele tour, dem bieten sich neben Bewegung und frischer Luft auch immer wieder neue Perspektiven. Sie beginnt in der Regel im Stadtzentrum und führt durch die malerischen Gassen und Treppenwege durch einige der schönsten Viertel Stuttgarts

vorbei an historischen Gebäuden, Denkmälern und atemberaubenden Aussichtspunkten. Ein Highlight ist zweifellos der Eugensplatz mit dem Galateabrunnen und dem Lorient-Denkmal, von dem aus sich ein fantastisches Panorama auf die Stadt, die Weinberge und die umliegenden Hügel ausbreitet. Und der auch bei den Einheimischen ein beliebter Treffpunkt ist. Aber auch viele kleine bezaubernde Ecken und Geheimtipps liegen auf dem Weg, der gesäumt ist von Geschichte und Geschichten.

Eine Wanderung über die Stäffele ist nicht nur eine großartige Möglichkeit, die Stadt aus ganz neuen Blickwinkeln zu entdecken, sondern auch eine gute Möglichkeit, fit zu bleiben. Aber keine Sorge, die Anstrengung lohnt sich! Am Ende kann man in einem der vielen charmannten Cafés oder Biergärten entspannen und eine Brotzeit oder die Highlights der schwäbischen Küche genießen. Also nichts wie die Laufschuhe geschnürt und bereitmachen zum Aufstieg. Bewegung, Wissenswertes und am Ende ein toller Ausblick warten. (jr)




lokalmatador

Wir haben mal eine Stäffelesrallye ausprobiert und festgestellt: Das ist anstrengend, macht aber durchaus Spaß. Hier geht's zum Stäffele-Tourbericht. Entweder über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/staeffelestour/>



KRAUTH SPEZIAL. Beste Konditionen für Ihren BMW X1. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neuwagen, 136 PS, Schwarz uni, Stoff Artkur | Anthrazit, Driving Assistant, M Dachreling Hochglanz Shadow Line, Premiumpaket, Connected Package Professional, Parking Assistant, Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung u. v. m.

LEASINGBEISPIEL¹ VON DER BMW BANK GMBH:

BMW X1 sDrive18i	
Anschaffungspreis:	36.213,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	3.000,00 EUR
Laufleistung p.a.:	5.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtpreis:	15.204,00 EUR
36 monatliche Leasingraten à:	339,00 EUR
Laufzeit und Laufleistung individuell anpassbar	

Zzgl. 990,00 EUR für Zulassung und Überführung

¹Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 09/2023. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Wir vermitteln Leasingverträge an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: – (NEFZ); 6,3 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: – (NEFZ); 143 (WLTP); Effizienzklasse (NEFZ): –; Leistung: 100 kW (136 PS); Hubraum: 1.499 cm³; Kraftstoff: Benzin

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typegeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Verordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG-Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ-Werte. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp

Krauth-Gruppe

74889 Sinsheim | Neulandstr. 26 | Tel. 07261 9251-0
69190 Walldorf | Josef-Reiert-Str. 20 | Tel. 06227 609-0
68766 Hockenheim | Mannheimer Str. 2 | Tel. 06205 9788-0
74821 Mosbach | Hohlweg 22 | Tel. 06261 9750-0
69123 Heidelberg | In der Gabel 12 | Tel. 06221 7366-0
Unsere Marken: BMW, BMW i, BMW M, MINI
Folgen Sie uns auch auf Instagram, Facebook, LinkedIn & YouTube.
www.bmw-krauth.de



Wir beraten Sie gerne!

Tel. 06227 873-0

Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de

MARKISEN-JUBILÄUM

bis zu 40% Öffnungszeiten aller Studios:
Do + Fr 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 15 Uhr
Mo - Mi geschlossen.

40 Jahre DITTMAR

Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51 / 860 4199	Ostlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59 / 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer	0 62 32 / 318 5327
--------------------------------------	-----------------------	---------------------------------------	----------------------	-------------------------------------	-----------------------

www.markisen-dittmar.de
GRATIS: Zu jeder neugekauften Markise einen Motor im Wert von **€ 300.-**

SOMMER-Sonderangebot

Kiefernholz 85 € / srm
Buchenholz 145 € / srm

Preis bei Abholung, Lieferung gegen Aufpreis möglich.

Holz & Stein Garten- und Landschaftsbau
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr
Lindberghstr. 1, Eppelheim, Tel. 06221/755533 www.holz-stein.info

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

Im Notfall 24 h telefonisch erreichbar

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.



**SO HAST
DU DEINE
HEIMAT
NOCH NIE**

10 %
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



ERLEBT

JETZT KLIKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

Silbenrätsel

Nr. 40 | 2023



Aus den Silben sind 18 Wörter zu bilden, deren dritte und siebte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Zaha Hadid ergeben.

AN - BAL - BRE - BUEHR - CHEN - CHER - DER -
ENT - FU - GE - GE - GE - GE - GEN - HEIM -
HEISS - HER - HOEL - KEIT - KEN - KOEST -
KON - KOR - LE - LI - LICH - LIE - LIP - LO -
LON - LUFT - MIT - NA - NI - NIE - ON - OR -
PE - PHI - RELL - SCHAF - SEP - SI - STIRN -
TELS - TEN - TER - THO - TI - TISCH - TRACHT -
TRANS - TU - XI - ZE - ZENS - ZENZ - ZERN

- | | |
|----|----------------------------|
| 1 | Gaumenfreude |
| 2 | Nachschlagewerk |
| 3 | Honorar für Nutzungsrechte |
| 4 | steif |
| 5 | Vogelkundler |
| 6 | mithilfe von, durch |
| 7 | treuloser Frauenheld |
| 8 | Hausgrille |
| 9 | Klagen, Gezänk |
| 10 | König der Belgier |
| 11 | natürliche Veranlagung |
| 12 | Übertragung |
| 13 | Landbesitz |
| 14 | desinfizierend |
| 15 | ein Luftfahrzeug |
| 16 | Sternenhimmel |
| 17 | Öffnen einer Weinflasche |
| 18 | Gemeinheit |

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Koestlichkeit, 2. Leiklon, 3. Lizenzgebuehr, 4. hoelzern, 5. Ornithologe, 6. mittels, 7. Herzensbrecher, 8. Heimchen, 9. Gezeier, 10. Philipppe, 11. Naturell, 12. Transfusion, 13. Liegenschaften, 14. antiseptisch, 15. Heissluftballon, 16. Gestim, 17. Entorken, 18. Niedertracht – „Exzentritzaet ist ein großer Pluspunkt.“ – DEIKE PRESS

PFLEGE

pflgehelden®
24h häusliche Betreuung

Rundum-Betreuung zu Hause

- **Osteuropäische Pflegehilfen;**
ausgewählt nach Ihren Wünschen
- **Seit über 10 Jahren am Markt;**
mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- **Zufriedenheitsgarantie;**
u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit

Die
Alternative
zum Pflege-
heim!



pflgehelden® Karlsruhe
Dr. Frank Schumann

Tel: 06202 / 40 98 180
www.pflgehelden-karlsruhe.de

GESUNDHEITSWESEN

"RAN AN DEN SPECK" - ABNEHMEN OHNE JO-JO-EFFEKT

Weniger Kilos, mehr Lebensfreude!

Ärztlich, nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
geleitetes **Ernährungsprogramm ab 23.10.2023,**
18:30 Uhr In der Frauenarztpraxis Dr. Simsch,
Carl-Benz-Straße 5, 2. Etage.

Vorabinformationen/Registrieren unter:
<https://www.bodymed.expert>

Anmeldung bis zum 16.10.2023
unter 06202/14010 oder info@drsimsch.de

VERSCHIEDENES

Bulut Autohandel

Ankauf jeglicher Art von Fahrzeugen. Auch mit Motorschäden oder Unfallschäden – Seriöse Abwicklung.

7 Tage/Woche – 24 Stunden

☎ **0176 - 32061541 | www.autokauf24h.de**

SUCHE:

Fair und diskret.
Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen,
Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren,
Teppiche, Fotoapparate.
B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977



Anzeigenschluss
Mittwoch, 16.00 Uhr

5. Hofflohmmarkt in Brühl

Das Neubaugebiet Bäumelweg lädt am Sonntag, den 15.10.2023 von 12 - 16 Uhr recht herzlich zum 5. Gargen- u. Hofflohmmarkt ein. Die Straßen Robert-Koch, Otto-Hahn, Max-Planck, Gustav-Hertz, Albert-Einstein, Humboldt u. Leibniz freuen sich auf euch!

MIETGESUCHE

Städtische Angestellte sucht

für ihre Eltern (Rentner Ü 70) mit kl. Hund eine 3 Zi Wohnung mit Balkon/Terrasse/Gartenteil im EG oder mit Fahrstuhl in Brühl oder Umgebung Tel: 0151/15153939

Wohnung gesucht

Langjähriges Paar (24/24) aus der Umgebung sucht 3-Zimmer-Wohnung. Beide unbefristet festangestellt, ohne Haustiere & Nichtraucher. Einzugstermin flexibel. Wir freuen uns auf Ihr Angebot. Tel.: 01578 3510987 / lede.wohnung@gmail.com

VERMIETUNG

sehr schönes helles Loft 70qm

Brühl, Balkon, Dusche, Badewanne, Ölzentralheizung, Holzkaminofen an Single zu vermieten. Ab 15.10.23 700€ + 100€ NK, 3 MM Kautio Tel. 0174/3763061

IMMOBILIEN



IHR MAKLER & PROJEKTENTWICKLER
Seit 30 Jahren für Sie in der Metropolregion.

- ✓ Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
- ✓ Vermittlung & Ankauf von Immobilien und Grundstücken
- ✓ Rundumbetreuung von der Einwertung bis zum Notar



SCHNEIDER IMMOBILIEN

Wilhelm-Maybach-Straße 8 | 68766 Hockenheim
Tel: 06205 14210 | info@schneider-immo.net



Haus für 2 Generationen gesucht! Oma und Opa möchten gerne mit Kindern und 2 Enkeln unter einem Dach wohnen. Haus mit Garten in ruhiger Lage wäre schön. Mit der Suche beauftragt:



Herr Heitzmann
Tel. 0621/84 55 78-27
h.heitzmann@garant-immo.de

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten, fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial, über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung, sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation, wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess, zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus
der Fernseh-
Werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**



**KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN**

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

UNSICHER BEIM IMMOBILIENKAUF?

Wir haben die richtige Lösung für Sie.

Trotz geringer Auswahl, unübersichtlicher Preissituation und komplexer Finanzierung – mit unserer großen Erfahrung als regionaler Platzhirsch finden wir garantiert auch für Sie die passende Immobilie. www.s-immo-hd.de

Jetzt
 Beratungstermin
 vereinbaren:
 06221
 40 50 30

Immobilien
 Sparkasse Heidelberg

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

STELLEN

jobsucheBW

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Mannheim, Telefon 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immobilien.de

GARANT
IMMOBILIEN

Sehr schöne 3,5 Zimmer, ca. 90 m²

Wohnung mit Dachterrasse, Gäste-WC, Keller, in kleiner Wohneinheit in Hemsbach, gehobene Ausstattung, von privat für 328000 € zuzüglich Stellplatz und Einbauküche zu verkaufen. Tel. 06201-602104 ab 18 Uhr

3-Z.-Wohnung Schwetzingen

Bauj. 1996/97, Energieverbr. 82,7 kwh (m a); 73 qm, mit 2 XL Parkplätzen, Einbauküche aus 12/22 für 234.000 Euro zu verkaufen. hoechiwohnung@gmx.de

Werbung bringt Erfolg!

Kita Direkteinstieg

Ausbildung Erzieher/Erzieherin

Die Arbeit mit Kindern ist eine sinnstiftende, abwechslungsreiche und erfüllende Aufgabe. Ein hoher Fachkräftebedarf und gute Zukunftsperspektiven eröffnen interessante berufliche Möglichkeiten.

Wer über einen mittleren Bildungsabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur verfügt, kann neben der Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz auch den Berufsabschluss Erzieher/in erwerben.

Von Anfang an wird wertvolle Erfahrung in der praktischen Arbeit gesammelt – und das bei einer attraktiven Vergütung. Ziel ist die selbstständige und eigenverantwortliche Übernahme von Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben.



<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rd-bw/fachkraeftesicherung-qualifizierung/direkteinstiegkita>

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit Heidelberg
bringt weiter.

SCHULTZ GmbH
 SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Wir suchen ab sofort einen

Mitarbeiter (m/w/d)

handwerklich begabt, auf 520-€-Basis

Wir freuen uns auf Ihren Anruf bzw. Bewerbung

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
 Fon 06202.4656 | www.schlosserei-schultz.de



GARTENPARADIES



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/garten/

GIESE METALLBAU Rennerwald 5 • 68782 Brühl
 GmbH Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

V2A Edelstahl & Aluminium

♦ Balkongeländer ♦ Treppengeländer ♦ Französische Geländer
 ♦ Vorsatzbalkone ♦ Überdachungen ♦ Vordächer ♦ Carports
 ♦ Tore / Türen / Zäune ♦ Trennwände / Sichtschutz ♦ Müllboxen

Zertifiziert nach DIN EN 1090

Baum & Garten
 Raphael Orban
 Garten & Landschaftsbau
 (GaLaBau)

• Gartenplanung und -gestaltung • Grünanlagenpflege • Pflasterarbeiten
 • Baum-, Hecken- und Strauchschnitt (Obst- und Ziergehölze) • Hausmeisterservice
 • Baum- und Problemfällungen, Baumpflege (Seilklettertechnik)

68782 Brühl • ☎ 06202 272845 • ☎ 0151 61017189 • ✉ info@baum-garten-orban.de
 Kundenbetreuung: Patrick Motzenbäcker
 ☎ 0162 5752307 • ✉ p.motzenbaecker@baum-garten-orban.de

**Ihr Spezialist für
 Zäune und Tore.**

Zaunteam

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396

GRÜNLANDEN SERVICE

Abel
 GARTENGESTALTUNG

Brühler Pfad 1
 68775 Ketsch

Tel.: 06202.6 15 32
 Fax: 06202.60 99 30

buero@plagt-euch.net www.plagt-euch.net

**MEHR ZUM THEMA
 GARTENPFLEGE & -GESTALTUNG?**

www.lokalmatador.de/garten



Was jetzt noch im Garten zu tun ist. 3 Tipps

Wenn im November die letzten Blätter von den Bäumen fallen, geht es noch einmal hinaus in den Garten.

Hecke schneiden

Ein starker Rückschnitt von Hecken und Sträuchern ist zum Schutz von brütenden Vögeln erst ab dem 1. Oktober erlaubt. Ganz wichtig ist hierbei die Außentemperatur: „Um den Pflanzen nicht zu schaden, dürfen sie nicht unter minus fünf Grad Celsius geschnitten werden, da die Schnittstellen bei Frost nicht sauber verheilen und dadurch Schaden nehmen können“, erklärt Gartenexperte Patrick Pflieger.

Um Hecken und Sträucher vor dem Winter nochmal in Form zu bringen, bietet sich daher ein Rückschnitt, idealerweise zwischen Mitte Oktober und Anfang November an.

Wasser abstellen und entfernen

Die Auswirkungen von Frost, auch wenn die Minusgrade gering sind, werden gerne unterschätzt. Daher ist es wichtig, alle Gartengeräte, die mit Wasser in Verbindung stehen zu überprüfen. „Wenn Wasser gefriert, dehnt es sich aus und kann dabei enorme Schäden verursachen“, sagt Pflieger.

Er empfiehlt eine Checkliste systematisch abzuarbeiten: „Das Wichtigste ist, dass alle Außenwasserhähne abgestellt werden. Außerdem sollte man Gießkannen, Regentonnen und Gartenschläuche entleeren, damit das Eis hier keine Risse verursacht bzw. zu Schäden führt.“

Akkus schützen

Bevor akkubetriebene Gartengeräte endgültig in ihr Winterquartier geschoben werden, müssen die Akkus aus den Geräten entnommen werden.

Die Akkus sollten an einem trockenen und frostfreien Ort, mit einer Lagertemperatur zwischen 15 und 20 Grad Celsius aufbewahrt werden.

Ideal ist zumeist das Überwintern der Akkus im Keller. Pflieger: „Auch wenn die modernen Akkus keine besondere Pflege benötigen, so ist es dennoch wichtig, dass sie trocken, vor Frost geschützt und nicht komplett entladen gelagert werden. Vor der Lagerung ist also der aktuelle Ladestand der Akkus zu prüfen. Im Optimalfall liegt dieser zwischen 30 bis 60 %. Idealerweise werden Akkus dabei nicht im Ladegerät gelagert, sondern getrennt davon“, so der Gartenexperte. (ots/Einhell/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/garten/



Arbeitgeber der Zukunft

digital, innovativ, modern

Nussbaum Medien

Gütesiegel bis 04/2024

DIND Deutsches Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung

In Kooperation mit

UNTERNEHMER

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Kreativ-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/ Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Designvorlagen für Web- und Printprodukte
- Entwicklung unterschiedlicher Webseiten, Landingpages, Social Media oder Online-Kampagnen
- Erstellung von Präsentationen, Animationen und Videos
- Gestaltung von Eventausstattungen inkl. Briefing und Steuerung von externen Dienstleistern
- Mitwirken bei internen Marketing-/ Produktideen, Kampagnen und Konzepten inkl. Übersetzung in ein überzeugendes, visuell spannendes Design

Das bringen Sie mit

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Mediengestalter (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung, idealerweise mehrjährige Berufserfahrung
- Umfassende Erfahrungen in der Umsetzung von Online-Werbemitteln
- Sehr gute Kenntnisse der Adobe Creative Cloud (InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat, After Effects und Premiere)
- Selbstständige, strukturierte, sorgfältige und kontinuierliche Arbeitsweise

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren amtliche Nachrichten und wöchentliche Lokalzeitungen. Eventmagazine und digitale Produkte ergänzen das Angebot.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden /Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund bzw. eine adäquate Qualifikation im Vertrieb oder in der Kundenberatung
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: Schwäbisch Hall/Zimmerei Treibholz

Grüne Alternativen für Beton

Beton ist stabil, bezahlbar und langlebig. Doch sechs bis neun Prozent der menschengemachten CO₂-Emissionen gehen auf das Konto seiner Produktion. Aber: Kein verfügbarer Baustoff kann Beton mit seinen Eigenschaften 1:1 ersetzen.

Es gibt langlebige, stabile, recycelbare und energieeffiziente Alternativen für Beton.

Holz und Lehm

Holz ist ein idealer grüner Baustoff, da dieser nachwachsend, regional verfügbar und wiederverwertbar ist. Holz ist leichter als Beton, dennoch sehr belastbar, schnell montiert und weist sehr gute Dämmeigenschaften auf. Ein weiterer Vorteil: Das verbaute Holz bindet CO₂. Beim Bau mit Holz statt Beton können bis zu 56 Prozent der Treibhausgase eingespart werden. Laut Schwäbisch Hall-Architekt Sven Haustein ist Holz aber „nur ein Teil der Lösung. Perspektivisch lassen sich nicht alle Neubauten aus Holz bauen – diesen Ressourcenbedarf können die deutschen Wälder nicht decken.“ Ein Jahrhundertealter

Baustoff, der immer noch zum Einsatz kommt, ist Lehm. Es ist einer der ältesten Baustoffe der Welt und er erlebt derzeit eine Renaissance. Ein Naturstoff, der leicht zu verarbeiten und recycelbar ist. Im Gegensatz zu Zement wird er getrocknet, nicht gebrannt – sein Primärenergiebedarf ist daher um 85 Prozent geringer.

Schadstofffreie Alternativen

Außerdem gibt Lehm keine Schadstoffe ab, filtert die Raumluft, ist feuchtigkeitsregulierend und speichert Wärme. „Nur witterungsbeständig ist Lehm nicht. Bauherren sollten ihn daher im Außenbereich mit begleitenden Maßnahmen wie Dachüberständen oder Verblendungen einsetzen“, erklärt Haustein. „Beton ohne Beton“ gibt es auch: den Hanfbeton.

Seinen Namen verdankt der zu Ziegeln gepresste Baustoff seiner Festigkeit: Er ist so hart wie Beton, aber leichter und besteht aus Hanffasern und Kalk. Hanfbeton ist schwer brennbar, speichert Wärme, absorbiert Lärm und bindet mehr CO₂ als er bei der Produktion verursacht, hat also eine negative CO₂-Bilanz. Wegen seines Mangels an Druckfestigkeit ist bei mehrgeschossigen Massivbauten deshalb eine zusätzliche Lastabtragung erforderlich, so der Experte.

Vom Acker ins Haus

Auch Stroh steht beim Bau von Ökohäusern hoch im Kurs. „Stroh ist natürlich, regional lieferbar, hat ausgezeichnete Dämmeigenschaften und bindet Kohlendioxid“, weiß Haustein. Sehr stark gepresst hat Stroh ähnliche

Eigenschaften wie Holz, wächst allerdings viel schneller und kann jährlich geerntet werden.

Siegel sind nicht alles

Inzwischen gibt es zahlreiche Siegel für Öko-Baustoffe. Man sollte jedoch nicht nur auf sie achten. Wichtig sind ein sinnvolles Konzept und die Beurteilung einzelner Faktoren im Baukontext – dabei hilft ein erfahrener Öko-Architekt. „Man wird den weltweiten Betonbedarf nicht schlagartig vollständig ersetzen können. Aber es ist wichtig, ihn – wo immer es geht – mit cleveren Lösungen entbehrlich zu machen und dort, wo er unerlässlich ist, effizienter herzustellen, einzusetzen und zu recyceln“, fasst Sven Haustein zusammen. (Schwäbisch Hall/red)



Foto: vituancz/iStock/Getty ImagesPlus



Mehr über schadstofffreie oder -arme Materialien fürs ganze Haus und eine Liste mit Qualitätssiegeln und Zertifizierungen finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/schadstofffrei-wohnen/>

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

über 50 Jahre
HOLZBAU Scheer
www.holzbau-scheer.de

Zimmerei
• Dachstühle
• Dachgauben
• Dachfenster
• Wärmedämmung
• Innenausbau
• Holztreppe
• Pergolen
• Restaurationen i.Z.H.

Bedachungen
• Dachendeckungen
• Blecharbeiten
• Photovoltaikanlagen
• Solaranlagen
• Trapezbleche
• Fassadenverkleidung
• Asbestentsorgung
• Dachinspektionen

VELUX
GESCHÜTZTER
BRIEF
Qualität von
Meisterhand

KETSCH | Seestraße 120a | Tel.: 0 62 02 - 6 19 52

FLIESEN RÖLL
MEISTERBETRIEB

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten
(zertifizierter Kalkkindfachbetrieb)

Kalk
NATURKALK - FACHBETRIEB

Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 0 62 05 - 37 90 20
Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de

Elektrotechnik BRENZINGER
Mit uns finden Sie Anschluss!

Tel: 06202/9501676 • info@elektrotechnik-brenzinger.de
www.elektrotechnik-brenzinger.de

**Einfach
Meisterlich**

Reilingen | Neulußheim
06205/100697 | 0171/8355899
meisterbetrieb@fliesen-drews.de
www.fliesen-drews.de

400m² eigene Ausstellung in Reilingen
Speyerer Str.29

FLIESEN DREWS
MEISTERBETRIEB

- Fliesen-Platten-, Mosaik-,
- Vinyl- u. Laminat Verlegung
- Silikonverfugung
- Terrassen- und
- Balkon-Sanierung
- Natursteinarbeiten
- Komplettbäder
- Estricharbeiten
- Verputz-u.
- Maurerarbeiten
- Exklusive
- Wandbeschichtung
- Spanndecken
- Kleinere
- Pflasterarbeiten

Wir suchen ab sofort: Bauhelfer, Fliesenleger und Gipsler.

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Einbau von Dachflächenfenster
- ✓ Eigener Gerüstbau
- ✓ Fassadenverkleidung
- ✓ Dachisolierung
- ✓ Dachbegrünung
- ✓ Schieferarbeiten

Dachdecker / -helfer m/w/d ab sofort gesucht!

Ketscher Str. 34 • 68782 Brühl • Tel.: 0 6202-57 63 44 • Mobil: 0160-94 40 23 95

Wir heizen Ihnen ein!

Heizöl von **MACK**
MINERALÖLE

Lessingstraße 45 • Eppelheim • Telefon 06221 14780

Wandschmuck von der Rolle?
Bitteschön!

Raum³ brenk
Wohnideen vom Spezialisten

Rheingoldstr. 8 | 68199 Mannheim | Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de

Wilfried Gredel
Elektro GmbH Inh. Christoph Gredel

68782 Brühl - Ketscher Str. 11 - Tel 0 62 02 - 7 19 39 - Fax 7 85 81
wilfried@elektro-gredel.de - www.elektro-gredel.de

Haustechnik
Industrietechnik
Maschinen- Steuerungen
Sprechanlagen - EDV Netze
Boiler - Durchlauferhitzer

Nachtspeicherheizungen
E-Check Gebäude & Geräte
Überspannungsschutz
Videoüberwachung
E-Ladestationen

Meisterbetrieb seit über 50 Jahren

BAUEN & WOHNEN

Denkmäler erhalten und energetisch modernisieren

Wer eine denkmalgeschützte Immobilie modernisieren und energetisch aufrüsten will, kann nicht einfach loslegen. Bestimmte bauliche Eingriffe sind behördlich verboten und auch kleinere Änderungen unterliegen strikten Regeln.

Jede energetische Modernisierung sollte gut geplant werden. Für denkmalgeschützte Immobilien gilt das doppelt; denn in diesem Fall muss das Vorhaben mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden. Sachverständige Energieberater mit speziellem Know-how unterstützen Eigentümer bei ihren Vorhaben.

Fassaden-Schutz

Mit einer energetischen Sanierung den Energieverbrauch zu senken und gleichzeitig die historische Substanz zu erhalten, diesen Spagat gilt es bei einer denkmalgeschützten Immobilie zu meistern.

Dem Einbau effizienter Heizsysteme wie Brennwerttechnik, Wärmepumpe oder Pelletheizung steht in der Regel nichts im Wege. Schwieriger wird es bei Maßnahmen, die das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes verändern. Das betrifft in erster Linie die Fassadendämmung - eine der wichtigsten Maßnahme, um

Energie und Kosten einzusparen. Um das Erscheinungsbild nicht zu verändern, muss häufig auf eine Innendämmung ausgewichen werden. Ähnliches gilt für die Installation von Solaranlagen. Wer diese auf der „abgewandten“ Seite des Hauses einplant, erhöht die Chance, dass die Denkmalschutzbehörde die Erlaubnis dazu erteilt.

Erlaubnis einholen

Die energetische Sanierung einer denkmalgeschützten Immobilie muss generell mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden. Energieberater für Denkmäler oder erfahrene Bauplaner erstellen ein Sanierungskonzept und kümmern sich um die Genehmigung. Erst wenn die Denkmalschutzbehörde die Erlaubnis erteilt, können die Arbeiten beginnen.

Diese sollten ebenfalls von Handwerkern mit einer speziellen Ausbildung zum Denkmalschutz ausgeführt werden. Bei der Finanzierung unter-

stützt die KfW mit vereinfachten Fördervoraussetzungen und zinsgünstigen Krediten.

Die wichtigsten Schritte

- Ermitteln Sie durch einen Sachverständigen den energetischen und baulichen Zustand Ihrer Immobilie.
- Lassen Sie ein mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmtes Sanierungskonzept erstellen.
- Wählen Sie zum Ausführen der Arbeiten speziell ausgebildete Fachhandwerker für den Denkmalschutz aus.

Bei historischen Baustoffen - besonders stark nachgefragt sind derzeit originale Holzfußböden, vor allem Dielenböden mit Nutzungsspuren, aber auch Parkett sowie Innentüren. Inzwischen gibt es viele Anbieter in diesem Bereich, rund 30 Händler für historische Baustoffe haben sich im Unternehmerverband zusammengeschlossen.

Ein Großteil lässt sich aber auch schon ohne intensive Suche mit Know how und dem vorhandenen Material erreichen. (ots/VDZ/energie fachberater.de/red)



Erlaubt der Denkmalschutz Solaranlagen und wie wird in BaWü gefördert? Antworten & Videos finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/denkmal-sanieren/>

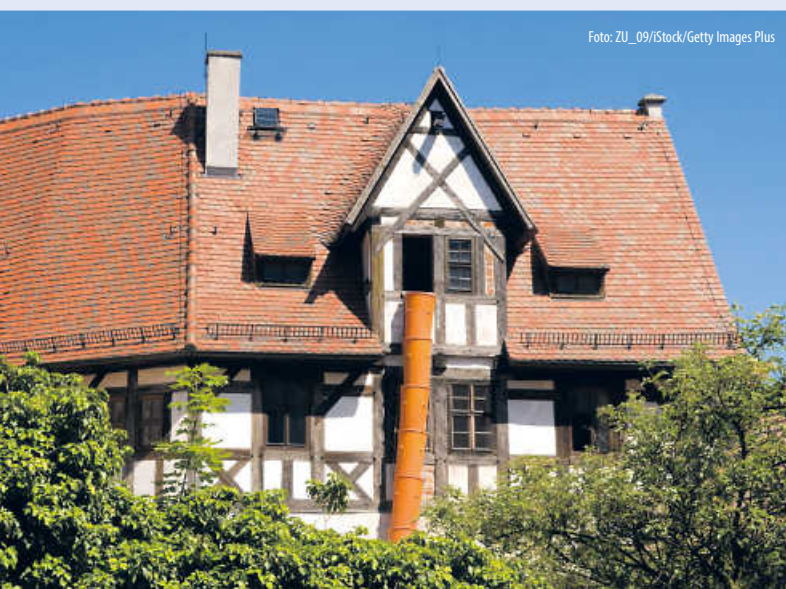


Foto: ZU_09/iStock/Getty Images Plus



Foto: SoStock/E+/Getty Images

BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

WORAN ERKENNT MAN DAS
PERFEKTE KÜCHENSTUDIO?

*An der perfekten
Planung!*

KL
KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl · 06202/9580897
www.kuechenland-bruehl.de

musterhaus
kuchen
FACHGESCHAFT

**Raumausstattung
Boch**

Wir bespannen auch Ihre
alte Markise neu !

*Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Markisen · Tapezierarbeiten · Insektenschutz*

Wilhelmstr. 2c · 68782 Brühl · ☎ 0 62 02 / 7 17 84
www.raumausstattung-boch.de

Fenster | Rollläden
Markisen | Jalousien
Rolltore | Haustüren
Smart-Home
Innenbeschattungen

**WUDY
ROLLLÄDEN**
Fenster + Sonnenschutz

Hockenheimer Str. 50, 68775 Ketsch
Tel.: 06202 692400 www.wudy-rollladen.de

GRÜNLANDEN SERVICE

Abel
GARTENGESTALTUNG

Brühler Pfad 1
68775 Ketsch
buero@plagt-euch.net

Tel.: 06202.6 15 32
Fax: 06202.60 99 30
www.plagt-euch.net

KÜCHEN KALL
HAUS DER KÜCHE

OFTERSHEIM
HEIDELBERG

**VOM KÜCHEN-TRAUM
ZUR TRAUM-KÜCHE!**

ÜBER
50 JAHRE
IM DIENST DES
GUTEN GESCHMACKS

www.kuechen-kall.de

KÜCHEN KALL
HAUS DER KÜCHE

Perfekte Zutaten für die gute Küche:
BALLERINA KÜCHEN | BLANCO | FRANKE |
BAUFORMAT | BURGER | BOSCH | SIEMENS |
MIELE | LIEBHERR | BERBEL | NOVY

- Parkett -
Von Massiv
bis Mehrschicht.
**Fragen Sie nach
unseren Profis.**

WOLF
WOHNRAUMVERSCHÖNERER

Mannheimer Straße 113
68723 Oftersheim
Tel. 06202-9530500
E-Mail: info@wolf-dmn.de
Website: www.wolf-dmn.de

MEHR ZUM THEMA
BADTRÄUME?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

MEHR ZUM THEMA
SICHER ZU HAUSE?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

GUT SEHEN, BESSER HÖREN

www.lokalmatador.de/gesundheit

Foto: Imago/Photo / Getty Images Plus

Versorgung für Augen und Ohren

Schwerhörigkeit gehört zu den häufigsten gesundheitlichen Problemen, ebenso wie Fehlsichtigkeit. Die Versorgung mit Hör- und Sehhilfen in Deutschland ist sehr gut und flächendeckend gewährleistet: Es gibt etwa 7.200 Hörakustik-Betriebe und rund 11.100 augenoptische Fachgeschäfte in Deutschland. Betroffene finden hier kompetente Beratung und moderne Hilfsmittel.

Verschiedene Quellen nennen unterschiedliche Zahlen, da die Anzahl der Schwerhörigen und Hörgeschädigten nicht flächendeckend erfasst ist. Man geht aber momentan von über 11 Millionen Menschen in Deutschland aus, die unter einer Schwerhörigkeit leiden. Und über 41 Millionen tragen zumindest zeitweise eine Brille. Die Ursachen sind vielfältig und nicht immer eindeutig. Wer allerdings rechtzeitig zum Arzt geht und anschließend den Hörakustiker bzw. Augenoptiker aufsucht, hat kaum oder nur wenige Einschränkungen im Alltag zu befürchten. Je früher man sich bei

beginnenden Beschwerden Hilfe holt, desto besser.

Digitaler Augenstress

Ab 45 Jahren verschlechtert sich bei den meisten das Sehvermögen und sie benötigen eine Gleitsichtbrille. Dass heute bereits so viele Menschen unter 30 eine Brille tragen, liegt auch an veränderten Lebensbedingungen: Bei jungen Menschen gibt es einen Zusammenhang zwischen ausdauerndem „Nahsehen“ und einer Zunahme der Kurzsichtigkeit. Generell verbringen wir viel Zeit am Bildschirm oder Smartphone, was die Augen in besonderer Weise herausfordert

und auch stark belasten kann. Zudem werden so die Zeiten im Tageslicht sowie an der frischen Luft knapper und damit die wichtigen Blickwechsel im Freien. Arbeitnehmer haben übrigens ein Recht auf eine Bildschirmbrille. Dazu müssen sie einen zertifizierten Augenarzt bzw. den Betriebsarzt aufsuchen, um ein Rezept zu erhalten.

High Tech Hörsysteme

Der Hörgerätemarkt zeichnet sich durch Innovationskraft aus und setzt immer häufiger neueste Technologien zum Nutzen

der Hörsystemträger ein. Dazu gehören die Vernetzung mit anderen Geräten, moderne Akkutechnologien, Fernwartung sowie Verbesserungen von Hörkomfort und Sprachverstehen. Durch diese technischen Möglichkeiten bewegen sich Hörsystemträger auch in schwierigen Hörsituationen sicher und komfortabel. Hörakustiker beraten umfassend und finden für jeden die passende Lösung, damit die Lebensqualität auch mit Schwerhörigkeit wieder hergestellt wird. (KGS/Statista/FGH/red)

Warum regelmäßige Sehtests wichtig sind, lesen Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-65/



Foto: Milan_Jovic/E+/Getty Images



Foto: Sladic/Stock/Getty Images Plus

Faktencheck Kontaktlinsen

Rund um das Thema Kontaktlinsen kursieren viele Geschichten. So können sie angeblich im Auge „verschwinden“, herausfallen und sind bei Altersweitsichtigkeit nicht geeignet. Die meisten Behauptungen sind leicht zu widerlegen. Kontaktlinsen sind gerade für alle, die keine Brille tragen möchten, eine komfortable und bei fast allen Sehschwächen geeignete Alternative.

Dass eine Kontaktlinse hinter dem Auge verloren geht, ist anatomisch unmöglich. Der Teil des Sehorgans, auf dem die Linse schwimmt, wird nämlich von der Bindehaut begrenzt. Auch für die Befürchtung, dass Kontaktlinsen am Auge „kleben“ bleiben könnten, gibt es keinen Anlass, wenn diese korrekt getragen, gepflegt und herausgenommen werden. Möglich, aber unwahrscheinlich ist es, dass Kontaktlinsen aus dem Auge fallen. Individuell angepasste Linsen sitzen zentral auf dem Auge. Verrutschen sie doch einmal, lassen sie sich durch Blinzeln oder leichten Druck mit dem Finger auf das Augenlid an ihre Position zurückbefördern. Moderne Linsen sind so atmungsaktiv, dass man sie täglich tragen kann.

Bei Presbyopie geeignet

Auch bei Altersweitsichtigkeit (Presbyopie) sind Kontaktlinsen eine interessante Alternative. So gibt es multifokale Kontaktlinsen, die ähnlich wie Gleitsichtgläser funktionieren und ein stufenloses Sehen in allen Entfernungen ermöglichen. Eine weitere Option ist die Monovisi-

on. Hierbei wird das eine Auge für die Ferne versorgt, das andere für die Nähe. Das Sehzentrum im Gehirn wählt das jeweils passende Bild. Außerdem stehen verschiedene Operationsverfahren zur Verfügung. Dabei kann die natürliche Linse u. a. durch multifokale Kunstlinsen ersetzt werden.

Speziallinsen verhindern fortschreitende Myopie

Unter Kindern ist Kurzsichtigkeit (Myopie) auf dem Vormarsch. Am Ende der Grundschulzeit sind 15 Prozent kurzsichtig, mit 25 Jahren schon 45 Prozent. Ursache dafür ist ein übermäßiges Wachstum des Auges, unter anderem durch viel Zeit vor digitalen Geräten. Auch hier können Kontaktlinsen helfen. Myopie-Management-Linsen verlagern das Bild im Randbereich vor die Netzhaut und bremsen dadurch das Längenwachstum. Experten empfehlen diese speziellen Kontaktlinsen für Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren. Weil Kontaktlinsen direkt auf dem Auge sitzen, sollten sie beim Spezialisten individuell angepasst werden. (KGS/red)

Sieben Hygienetipps für Kontaktlinsen gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-63/

Foto: Daniil Dubov/iStock/Getty Images Plus



Beste Parkmöglichkeiten direkt vor Ort (Lindenplatz).

Hörgeräte aus Meisterhand.

Ihre erfahrenen Hörgeräte-Spezialisten in Brühl.

- › kostenloser Hörtest
- › individuelle Beratung
- › unverbindliches Probetragen

Unser Credo: Qualität aus einem inhabergeführten Meisterbetrieb. Hörgeräte meisterlich angepasst.



Cornelia Beyer

Hörgeräte Spezialistin
mit 35 Jahren Berufserfahrung



Noel Broe

Hörakustikmeister



Mannheimer Straße 19 E
68782 Brühl
Telefon 06202 8 56 29 30
www.BroeundEickmeyer.de
info@BroeundEickmeyer.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
09:00–13:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr;
Mittwoch 09:00–13:00 Uhr

- Inhabergeführter Meisterbetrieb
- Transparente Beratung
- Intensive Betreuung und Nachsorge
- Barrierefreier Zugang direkt an Gleis 1

KELPUTH
HÖRAKUSTIK
mehr als nur Bahnhof verstehen

„Ich als Mensch möchte mit Menschen arbeiten. Die moderne digitale Technologie dient mir dabei als Mittel zum Zweck.“



☎ 06202 · 95 46 999
im Bahnhof Schwetzingen



DIE GUTE TAT

Schallplattensammlung wird

aufgelöst. Rock, Pop, Schlager, Country, Klassik, Volk, Sampler und Einzelinterpreten. 240 Stück zu verschenken. Schwetzingen 06202/12046

GASTRONOMIE



Malteser
...weil Nähe zählt.

ab
€ 7,40

Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTEN FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

Gärtner sucht Arbeit

- Hecke schneiden
- Baumfällungen
- Rollrasen verlegen
- kleine Pflasterarbeiten
- allgemeine Gartenpflege und
- viele weitere Arbeiten im Garten

Ich fahre unverbindlich zu Ihnen.

☎ **0177 7598585**



**TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Abmann

**Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen**

**Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298**



Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

**Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll,
Bauschutt u. Holz
Entrümpelungen, Haushalts-,
Büro- und Gewerbe-Auflösungen**
schnell und preiswert

Mini-
Container

Gontainer Weis

Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



SCHUHMACHER Behälterbau GmbH

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen

Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 5873400

Dana Groen

**Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht**

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl

Telefon 06202 4093096

www.kanzlei-groen.de

E-Mail: kanzlei-groen@web.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

EUROPEAN LEAGUE
IM SNP DOME HEIDELBERG

DI 24.10.23
18:45 UHR

DI 21.11.23
18:45 UHR

DI 28.11.23
20:45 UHR

**15% RABATT
IM KOMBI-
TICKET!**

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.
Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

Herbst-
rückschnitt

FTM GmbH
Speyerer Str. 28 • 68782 Brühl
Tel.: 06202-978 6040
Mobil: 0173-95 48994
E-Mail: info@ftm-hd.de
Web: www.ftm-hd.de

Für tolle Möglichkeiten

- Fliesenverlegung
- Badsanierung
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Bodengleiche Dusche (gefließt)
- Trockenbauarbeiten
- Akustikdecken
- Brand- und Schallschutzwände
- Wandgestaltung

GEBURTSTAGS SPECIAL

LIMITIERT AUF 100 PERSONEN

DIE ERSTEN
3 MONATE
FÜR **40€***

*BEI ABSCHLUSS EINES 12 ODER 24 MONATS-ABO



www.topfit-studios.de



40 JAHRE TOP FIT



WIESENTAL
07254 985910

REILINGEN
06205 15663

HOCKENHEIM
06205 188990

LINGENFELD
06344 969630



**GEMEINSAMER BEGINN
UM 9.30 UHR UND
ANSCHL. RUNDGÄNGEN**

EINLADUNG

ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG AM SAMSTAG, 11.11.2023
für interessierte Familien für das Schuljahr 2024/2025



- Kleine Klassen mit durchschnittlich 24 Schülerinnen und Schülern
- Verlässlicher Ganztagsunterricht durch bewährtes Vertretungskonzept
- In den Unterricht integrierte Übungsphasen – keine schriftlichen Hausaufgaben
- Bewegte Schule – verstärkter Sportunterricht
- „Glück“ und „Soziale Projekte“ als Unterrichtsfächer
- Tägliches gemeinsames Mittagessen, zubereitet in der schuleigenen Mensa
- Vielfältiges Angebot von Aktivitäten in der Mittagspause
- Bewährtes Medienbildungskonzept als digital erweiterte Lehr- und Lernumgebung
- Interaktiver und vernetzter Unterricht (u.a. mit Office 365)

Begrenzte Teilnehmerzahl! Besuch nur möglich nach Anmeldung per E-Mail an info@privatgymnasium-schwetzingen.de



**PRIVATGYMNASIUM
SCHWETZINGEN**